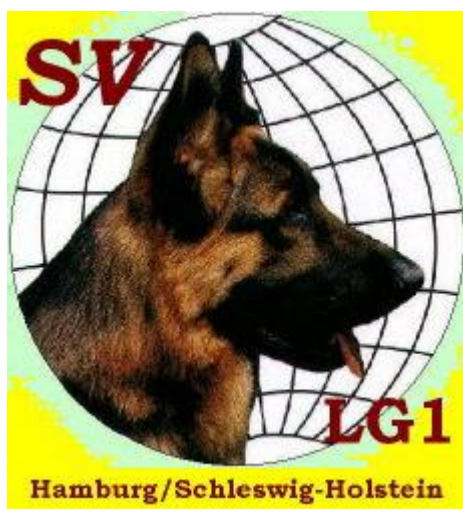


Jahresberichte



des LG1-Vorstandes für das Jahr 2016

Jahresbericht des LG-Vorsitzenden für das Jahr 2016	2
Jahresbericht des stv. LG-Vorsitzenden für das Jahr 2016	4
Jahresbericht des LG-Zuchtwarts für das Jahr 2016	6
Jahresbericht des LG-Ausbildungswartes für das Jahr 2016	14
Jahresbericht des stv. LG-Ausbildungswartes für 2016	20
Jahresbericht des LG-Jugendwarts für das Jahr 2016	22
Jahresbericht des LG-Sportbeauftragten für 2016	25
Jahresbericht des LG-Kassenwarts für 2016	27
Jahresbericht des LG-Schrift- und Pressewarts für 2016	28
Jahresbericht des LG-RH-Beauftragten für 2016	30

Jahresbericht des LG-Vorsitzenden für das Jahr 2016

Wilfried Tautz

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Beginn meines Jahresberichtes möchte ich mich erneut über die vielen Weihnachts- und Neujahrswünsche von den OG- Vorsitzenden bzw. den SV- Mitgliedern unserer Landesgruppe bedanken. Natürlich haben sich meine Ehefrau und ich uns sehr darüber gefreut und ich betrachte es auch als Zeichen der Anerkennung meiner geleisteten Arbeit für die Landesgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein.

Da es mir erneut nicht gelungen ist, alle Email persönlich zu beantworten, möchte ich auf diesem Weg die Gelegenheit nutzen, auch Ihnen und Ihren Angehörigen für das Jahr 2017 alles Gute, insbesondere Gesundheit und weiterhin viel Freude und Erfolg mit Ihren Hunden zu wünschen.

Die vierjährige Amtszeit des LG- Vorstandes endet mit dem Tag der Delegiertentagung, denn auf der Tagesordnung steht u. der TOP „Neuwahl des LG- Vorstandes“. In den zurückliegenden vier Jahren haben sich die Mitglieder des LG- Vorstandes in ihren jeweiligen Fachbereichen tatkräftig für unsere Landesgruppe eingesetzt und dafür gilt es an dieser Stelle von meiner Seite DANKE zu sagen. Danke für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit der letzten vier Jahre für unsere gemeinsame Sache – im Interesse des Deutschen Schäferhundes.

Natürlich geht mein Dank auch erneut an die Hauptgeschäftsstelle des Vereins für Deutsche Schäferhunde. Der sehr enge Kontakt zu dem Hauptgeschäftsführer, Herrn Setecki, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der HG und die unbürokratischen Hilfen bei kleinen und großen „Problemen“ und meistens sofortige Beantwortung von Fragen war für unsere LG- Vorstandsarbeit ausgesprochen hilfreich.

Es ist meine Aufgabe, in dem Jahresbericht nachfolgend einen Rückblick unserer und insbesondere meiner Arbeit vorzunehmen und dabei auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres eingehen.

Zunächst möchte ich auf die Mitgliederentwicklung in unserem Verein eingehen, sowohl auf Bundesebene als auch in unserer Landesgruppe.

Mit Datum 01.01.2017 betrug die Mitgliederzahl 53.410, mit Datum 01.01.2016 gab es in unserem Verein noch 54.119 Mitglieder. Dies stellt einen Rückgang von 719 Mitgliedern und somit 1,3 % zum Vorjahr dar.

Mit Datum 01.01.2015 hatten wir in unserem Verein noch 55.823 Mitglieder, dies stellt einen Mitgliederverlust von 3% dar. In den Jahren zuvor betrug der Mitgliederverlust noch 3,9% bzw. 5,0%.

Betrachtet man die Entwicklung der Vorjahre, so lässt es jedoch die Hoffnung zu, dass der „freie Fall“ des Mitgliederverlustes in unserem Verein gestoppt worden ist.

Dieser Erfolg hat sicherlich viele „Väter“, mit verantwortlich dürfte nach meinem Dafürhalten u. a. die sehr erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit, die positive und verbesserte Außendarstellung und möglicherweise auch der offene Umgang des SV- Vorstandes mit seinen Mitgliedern sein.

Insgesamt konnten auf Bundesebene fünf Landesgruppen einen Mitgliederzuwachs verzeichnen. Neben den Landesgruppen Baden, Bayern-Süd, Sachsen-Anhalt und Berlin-Brandenburg hat auch die Landesgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein einen wenn auch geringen Mitgliederzuwachs erzielt.

Dieser Erfolg gebührt in erster Linie den Vorständen und Verantwortlichen in unseren derzeit 76 Ortsgruppen, die in ihren Vereinen die zum Teil sicherlich mühsame und beschwerliche Arbeit leisten, um die Freunde des Deutschen Schäferhundes für unser gemeinsames Hobby zu begeistern.

Die Mitgliederzahl in unserer Landesgruppe beträgt mit Datum 01.01.2017 insgesamt 2.538 Mitglieder, mit Datum 01.01.2016 hatten wir noch 2.531 Mitglieder. Dies stellt einen Mitgliederzuwachs zum Vorjahr von 0,3% dar. Es handelt sich zwar nur um einen geringen Zuwachs, sollte uns jedoch allen weiteren Ansporn für die Zukunft geben.

Dieser positive Trend zeichnete sich im Vergleich zu den Zahlen auf Bundesebene bereits seit geraumer Zeit ab. In den vergangenen Jahren hatten wir zwar Mitglieder verloren, im Jahr 2015 jedoch lediglich 1,9 %, während hingegen auf Bundesebene der Mitgliederbestand um 3,0% zurückgegangen war.

Bei all diesen positiven Zahlen gibt es jedoch auch einen Wermutstropfen. Erneut haben im vergangenen zwei Ortsgruppen den Antrag auf Auflösung gestellt haben.

Wiederum haben wir eine Ortsgruppe mit unter 10 Mitgliedern, aufgrund eines Vorstandwechsels bin ich jedoch zuversichtlich, dass es in dieser Ortsgruppe wieder „bergauf“ geht.

Auch im vergangenen Jahr haben wir den Kontakt zum Dachverband VdH, hier insbesondere zum VdH-Nord aufrechterhalten, dies sicherlich auch dank des Umstandes, dass unsere LG-Schriftwartin Roswitha Dannenberg als Vorstandsmitglied im VdH-Nord sicherlich insbesondere die Interessen des SV vertritt.

Erneut war unsere Landesgruppe bei der CACIB- Veranstaltung des VdH in den Holstenhallen in Neumünster mit einem Informationsstand vertreten. Leider konnten aufgrund von Terminüberschneidungen weder unsere LG-Pressewartin noch ich selbst anwesend sein. Umso mehr hat es mich gefreut, dass sowohl mehrere LG- Vorstandsmitglieder als auch Mitglieder unserer Landesgruppe präsent waren und den Deutschen Schäferhund vorgestellt haben. Für diesen Einsatz möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bedanken.

In diesem Jahr werde ich bei der CACIB-Veranstaltung persönlich anwesend sein und wir planen, neben dem Informationsstand erneut eine Präsentation unserer Rasse vorzustellen. Über jede Unterstützung aus den Reihen der Mitglieder würde ich mich sehr freuen.

Auch in diesem Jahr werde ich die Ehre haben, im Rahmen unserer LG-Delegiertentagung Ortsgruppen mit einer langjährigen Tradition auszuzeichnen und ich würde mich freuen, den Mitgliedern mit 40-jähriger, 50-jähriger und sogar 60-jähriger Mitgliedschaft persönlich meinen Dank auszusprechen.

Auch im vergangenen Jahr habe ich mich bemüht, unsere LG-Veranstaltungen der verschiedenen Sparten zu besuchen. Dies ist mir aufgrund von Terminüberschneidungen mit meinen Aufgaben als Vereinsausbildungswart leider nicht immer gelungen.

Über die derzeitige finanzielle Situation unserer Landesgruppe wird die LG-Kassenwartin, Frau Ipsen, auf der LG-Delegiertentagung berichten, den Jahresbericht vorlegen und für die Beantwortung möglicher Fragen zur Verfügung stehen.

Der LG-Vorstand war in seiner Gesamtheit auch im vergangenen Jahr sehr bemüht, verantwortungsvoll mit dem LG-Vermögen umzugehen und wir alle haben versucht, die entstandenen Kosten möglichst gering zu halten. Unabhängig vom Ergebnis des Kassenbestandes der LG Hamburg/Schleswig-Holstein müssen wir auch weiterhin bestrebt sein, mögliche Kosten zu senken und ggf. Einnahmen zu steigern.

Auch im vergangenen Jahr erhielt die Landesgruppe von der Firma Interquell (Happy Dog) Unterstützung in Form eines finanziellen Zuschusses sowie zur Verfügung Stellung einer begrenzten Anzahl von Trainingsanzügen, die von uns wiederum an die LG-Mannschaften der verschiedenen Bereiche für deren Teilnahme an den Bundeswettkämpfen kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.

Als Gegenleistung wird dem Unternehmen auch künftig u. a. die kostenlose Aufstellung eines Informationsstandes auf unseren LG-Veranstaltungen zugesichert, was von dem Unternehmen allerdings auch im vergangenen Jahr nicht in Anspruch genommen wurde.

Meine Damen und Herren, damit komme ich zum Ende meines Jahresberichtes. Sicherlich gäbe es noch viel zu berichten, einige an dieser Stelle nicht aufgeführte Informationen konnten Sie bei der OG- Vorsitzenden-Tagung erfahren.

Wie eingangs meines Berichtes mitgeteilt, geht die Amtsperiode dieses LG-Vorstandes zu Ende. Die Arbeit in den letzten vier Jahren als LG-Vorsitzender hatte mir sehr viel Freude bereitet.

Neben meiner Tätigkeit als Vereinsausbildungswart galt es in meiner Funktion als LG-Vorsitzender eine Vielzahl von Aufgaben zu bewältigen. Hierbei wurde ich durch meinen Stellvertreter Hans-Peter Schweimer tatkräftig unterstützt und hierfür möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Abschließend möchte ich erneut wie auch im vergangenen Jahr darauf hinweisen, dass es für uns alle das vorrangige Ziel sein und bleiben sollte, bei den vielen Mitgliedern in unserem Verein den Spaß und die Freude an unserem gemeinsamen Hobby, dem Umgang mit dem Deutschen Schäferhund, zu erhalten.

Wilfried Tautz
LG-Vorsitzender

Jahresbericht des stv. LG-Vorsitzenden für das Jahr 2016

Hans-Peter Schweimer

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie meinen Jahresbericht als stellv. LG-Vorsitzender für das abgelaufene Jahr 2016.

Zunächst erneut ein herzliches Dankeschön für die bei mir eingegangenen zahlreichen Wünsche zum vergangenen Weihnachtsfest sowie zum Jahreswechsel. Diese besten Wünsche haben mich sehr gefreut. Auch Ihnen wünsche ich nun für das laufende Jahr beste Gesundheit sowie viel Erfolg im privaten wie auch beruflichen Bereich.

Meine Aufgaben im LG-Vorstand sind Ihnen seit Jahren weitestgehend bekannt. Nach wie vor arbeite ich sehr gern für den SV sowie im Sinne der Landesgruppe 1. Ich bin für jedes Mitglied immer ansprechbar und versuche mit jeder Ortsgruppe ein gutes Verhältnis zu haben sowie bin immer bereit, auch den OG-Vorständen mit Rat und Tat zu helfen und zur Seite zu stehen. Auch im Berichtsjahr 2016 war dies nicht anders und ich habe mich – wie viele Ortsgruppen auch im Jahresbericht bestätigten - sehr intensiv und in der Regel positiv eingebracht.

Ich scheute mich auch nicht, auch im Berichtsjahr viele Aufgaben des LG-Vorsitzenden zu übernehmen, da Wilfried Tautz durch seine Aufgaben als SV-Vereinsausbildungswart naturgemäß sehr beschäftigt ist. Durch meine jahrelange Mitgliedschaft im LG-Vorstand (auch als LG-Vorsitzender) bringe ich meine Erfahrung natürlich selbstverständlich gern für die Landesgruppe ein.

Für das Berichtsjahr kann ich erneut bestätigen und berichten, dass die Zusammenarbeit im gesamten LG-Vorstand als sehr gut zu bezeichnen ist und in allen Fachbereichen sehr konstruktiv für die Landesgruppe gearbeitet wird. Auch der SV-Vize-Präsident Nikolaus Waltrich hat auf unserer kürzlich stattgefundenen OG-Vorsitzenden-Tagung in Neumünster sehr nette Worte über die positive LG-Vorstandsarbeit im Sinne des Hauptvereins gefunden. Dafür herzlichen Dank auch an alle Vorstandskolleginnen und -Kollegen.

Mein Aufgabenprofil

Vertreter des LG-Vorsitzenden bei Abwesenheit
OG-Beratung, Satzungs-, Rechts- und Verfahrensangelegenheiten
Ansprechpartner für Schlichtungsfälle von OG-Streitigkeiten
Bearbeitung OG-Vorstandsveränderungsmeldungen
LG-Online-Info-Redaktion + Anzeigenverwaltung
LG-Online-Informations-Webinare
HD-ZW-Beauftragter
Webmaster der LG-Internet-Präsenz

OG-Beratung in Satzungs-, Rechts- und Verfahrensangelegenheiten

Für die genannten Aufgabenbereiche und Angelegenheiten stand ich auch im letzten Jahr als Ansprechpartner allen OG-Amtsträgern und Mitgliedern zur Verfügung. Einige Mitglieder wie auch Amtsträger nutzten erneut diese Möglichkeit der Unterstützung und wurden von mir beraten.

Erneut möchte ich aber allen SV-Mitgliedern wie auch den OG-Vorständen empfehlen, sich häufiger mit den aktuellen SV-Satzungen, Ordnungen und sonstigen Regelwerken zu beschäftigen, um sich möglichst umfangreiche Kenntnisse zu beschaffen. Durch die jährlichen Änderungen und Ergänzungen durch Antragsbeschlüsse der jährlichen SV-Bundesversammlungen sind auch immer wieder Neuerungen vorhanden, die man kennen sollte, um auch etwaigen Problemen oder Missverständnissen jederzeit und kurzfristig durch eigenes Wissen zu begegnen. Ich selbst informiere mich mindestens 1x im Jahr über alle aktuellen Satzungen und Regelungen.

Ansprechpartner für OG-Schlichtungsfälle bei Streitigkeiten

Auch im Berichtsjahr 2016 gab es wieder die Notwendigkeit, in einigen Ortsgruppen Streitereien zu schlichten bzw. zu helfen, eine bessere Zusammenarbeit innerhalb der Vorstände zu erreichen. In allen Fällen konnte ich durch meine Anwesenheit als LG-Vertreter ein positives Ergebnis erreichen.

Dort, wo Hilfestellung notwendig ist, werde ich auch künftig mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Allerdings auch in diesem Jahr nochmals unsere Empfehlung, sich bei Problemfällen schnell und rechtzeitig bei uns zu melden, um gemeinsame Lösungen zum Wohl der jeweils betroffenen Ortsgruppe zu erreichen.

Bearbeitung von OG-Vorstandsveränderungsmeldungen

Die Meldungen der OG-Vorstandsveränderungen werden nunmehr fast ausnahmslos über die aktuell zur Verfügung stehenden Online-Formulare gesendet. Wenn dennoch per Post, dann reicht die Meldung 1-fach und nicht mehr 3-fach, da diese ohnehin eingescannt und weiter online bearbeitet werden.

Ebenfalls weise ich nochmals darauf hin, dass die Online-Formulare auf der 2. Seite unten nicht unbedingt unterschrieben werden müssen. Es reicht aus, wenn dort neben dem Datum z.B. "gez. Martin Mustermann" eingetragen wird.

Nach Eingang werden die Veränderungen umgehend in die OG-Vorstandsdatei (Excel-Datei) übernommen und anschließend wieder ins Netz gestellt. Ebenfalls geht die von mir bestätigte Meldung direkt an den Hauptverein sowie als Rückmeldung an die Ortsgruppe zurück.

Wie im letzten Jahr nochmals der Hinweis, dass uns neben der Telefonnummer auch die aktuelle eMail-Adresse zumindest vom geschäftsführenden Vorstand mitgeteilt wird, damit wir diese eMail-Adressen auch weiterhin in unseren OG-Verteiler aufnehmen können. Somit ist sichergestellt, dass unsere Informationen und Nachrichten per E-Mail auch immer die Ortsgruppen erreichen.

LG-Internetpräsenz und LG-Online-Info sowie Anzeigen

Zu unserer sehr erfolgreichen Internetpräsenz <http://www.svlq1.de> habe ich auch in diesem Jahr keine neuen Anmerkungen zu machen. Wir sind immer aktuell und informieren sehr zeitnah sowie können nach wie vor eine sehr große Besucherzahl begrüßen.

Unsere „LG-Online-Info-Ausgaben“ werden ebenfalls dankend angenommen und in den Ortsgruppen auch als Nachrichtenmagazin der LG1 in den Ortsgruppen ausgelegt. Diese Form der Informationsübermittlung besteht jetzt bereits seit 1993 und wird auch weiterhin zur Verfügung stehen.

Ich wiederhole hierzu meine Aussage vom letzten Jahr: Wer uns regelmäßig auf unseren Web-Seiten besucht, ist immer aktuell informiert. Daher empfehle ich persönlich, sich als OG-Amtsträger oder auch als normales Mitglied noch häufiger die Zeit zu nehmen, die Seiten regelmäßig aufzurufen. Ein kurzer "Klick" auf die "Online-News" genügt, um zu wissen, was sich in unserer Landesgruppe gerade getan oder verändert hat. Nutzen Sie also die Möglichkeit, mehr zu wissen als andere.

Ortsgruppen- und Mitgliederberatung in Sachen PC-Nutzung und Internet-Aktivitäten über Durchführung von Online-Webinaren

Diese Punkte sind seit letztem Jahr umgesetzt worden, haben aber noch nicht den Zuspruch, wie ich es mir vorgestellt habe. Ich halte aber daran fest und werde sporadisch und bei Bedarf erneute Versuche unternehmen, auch über Online-Webinare aktuelle Informationen zu geben. Über einen neuen, sehr viel besseren Webinar-Raum, habe ich erst kürzlich im Januar ein Webinar angeboten. Ich, sowie die Teilnehmer könnten feststellen, dass diese Form der Online-Information ausgesprochen gut und problemlos funktioniert.

Entsprechende Webinar-Themen werde ich den Ortsgruppen per eMail jeweils rechtzeitig ankündigen.

Hauptthemen werden u.a. Schulungen zu SV-Satzungsfragen, Amtsträgeraufgaben, verbesserte Kommunikation, optimale PC-Nutzung mit empfohlenen Werkzeugen u.v.m. sein. Auch allgemeine Gesprächsrunden im kleinen Kreis sind vorstellbar. Wer dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen.

Schlusswort

Ich habe mich zu meinen Aufgaben im LG-Vorstand erneut kurz gefasst, hoffe aber trotzdem, Ihnen ausreichende Informationen geliefert zu haben. Sollten Sie zu meinem Bericht weitere Fragen oder Anregungen haben, können Sie mich gerne anrufen oder Ihre Fragen gern auf der Delegiertentagung im Rahmen der Aussprache stellen.

Sofern es die Delegierten wünschen, stehe ich als Kandidat zum Amt des stv. LG-Vorsitzenden erneut für eine weitere Amtsperiode zu Verfügung.

Ich wünsche der Tagung einen guten Verlauf und den Delegierten eine glückliche Hand, um einen neuen LG-Vorstand zu wählen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Peter Schweimer
(Stv. LG-Vorsitzender)

Jahresbericht des LG-Zuchtwarts für das Jahr 2016

Bernd Weber

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

satzungsgemäß lege ich Ihnen meinen Jahresbericht für das abgelaufene Jahr 2016 vor.

Bevor ich aber das Zuchtgeschehen 2016 rückwirkend vorstelle, möchte ich es nicht versäumen, mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Amtsträgern und Mitgliedern, die durch ihren Einsatz und ihr Engagement zum Gelingen der LG-Aktivitäten 2016 beigetragen haben, zu bedanken

Hierzu zähle ich die

**Zuchtrichter, Körmeister, Lehrhelfer, Schau- und Körstellenleiter, ID-Beauftragte
und alle anderen Mitglieder, die aktiv mitgewirkt haben.
und ohne deren Einsatz vor Ort das Zuchtgeschehen nicht hätte stattfinden können.**

Gleichfalls bedanke ich mich an dieser Stelle für die freundlichen Weihnachts- und Neujahrsgrüße recht herzlich. Ich wünsche allen Sportfreunden und deren Familien ebenfalls ein erfolgreiches, vor allem aber ein gesundes Jahr 2017.

Zum Eingang der Berichte der Zuchtwarte kann ich mich nur immer wiederholen, sie gehen doch – vermutlich wie bei meinen Kollegen auch – schleppend ein, nur wenige Zuchtwarte geben Anregungen. Bedauerlich, dass auch immer wieder OG'en mit einem gewählten Zuchtwart keine Berichte schicken.

Kommen wir nun zum Zuchtgeschehen unserer Landesgruppe.

Zucht in der LG:

Das Zuchtaufkommen ist in unserer LG im Bereich Stockhaar ist aufsteigend, im Bereich Langstockhaar zurückgehend. Die Details ergeben sich aus den nachfolgenden Tabellen.



Zuchtbucheintragungen 2016 nach Landesgruppe

(SZ-Nr. von 2319501 - 2330000) - Stockhaar

Aus Respekt zum Hund.

	Anzahl der geschützten Zuchtstäten	Anzahl der aktiven Zuchtstäten	Anzahl der Zuchtstäten mit 1-5 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten mit 6-10 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten über 10 Würfe	Würfe Gesamt	Anzahl der Welpen	Durchschnitt je Wurf	davon Zuchtbuch-eintragungen	Ammen-aufzucht	verstorben	totgeboren
SV	117.886	1.227	1.195	30	2	2.114	12.068	5,7	10.500	88	713	855
LG01		40	39	1		60	376	6,3	337	2	19	20



Zuchtbucheintragungen 2016 nach Landesgruppe

(SZ-Nr. von 10000676 - 10000974) - Langstockhaar

Aus Respekt zum Hund.

	Anzahl der geschützten Zuchtstäten	Anzahl der aktiven Zuchtstäten	Anzahl der Zuchtstäten mit 1-5 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten mit 6-10 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten über 10 Würfe	Würfe Gesamt	Anzahl der Welpen	Durchschnitt je Wurf	davon Zuchtbuch-eintragungen	Ammen-aufzucht	verstorben	totgeboren
SV	117.886	64	64			66	338	5,1	299		16	23
LG01		2	2			2	9	4,5	4		1	4

Zum Vergleich hier die Zahlen des Vorjahres:



Zuchtbucheintragungen 2015 nach Landesgruppe

(SZ-Nr. von 2308501 - 2319500) - Stockhaar

Aus Respekt zum Hund.

	Anzahl der geschützten Zuchtstäten	Anzahl der aktiven Zuchtstäten	Anzahl der Zuchtstäten mit 1-5 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten mit 6-10 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten über 10 Würfe	Würfe Gesamt	Anzahl der Welpen	Durchschnitt je Wurf	davon Zuchtbuch-eintragungen	Ammen-aufzucht	verstorben	totgeboren
SV	117.809	1.263	1.222	39	2	2.194	12.653	5,8	11.000	97	812	841
LG01		31	31			38	218	5,7	185		13	20



Zuchtbucheintragungen 2015 nach Landesgruppe

(SZ-Nr. von 10000424 - 10000675) - Langstockhaar


Aus Respekt zum Hund.

	Anzahl der geschützten Zuchtstäten	Anzahl der aktiven Zuchtstäten	Anzahl der Zuchtstäten mit 1-5 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten mit 6-10 Würfen	Anzahl der Zuchtstäten über 10 Würfe	Würfe Gesamt	Anzahl der Welpen	Durchschnitt je Wurf	davon Zuchtbuch-eintragungen	Ammen-aufzucht	verstorben	totgeboren
SV	117.809	43	43			51	284	5,6	252		15	17
LG01		4	4			4	31	7,8	28			3

Zuchtschauen in der LG / Hauptvereinsveranstaltungen:

Nachfolgend zunächst einmal die Statistik der Zuchtschauen unserer LG für das Jahr 2016 sowie zwei Gesamtübersichten des Bundesgebietes bezogen auf die Unterteilung der Haararten:

SV-Zuchtschauen 2016

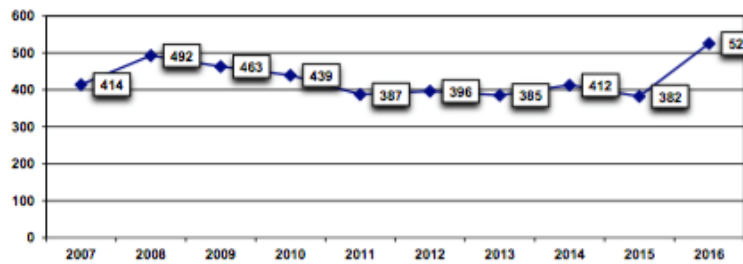


LG01 Hamburg Schleswig-Holstein

Aus Respekt zum Hund.

Datum	Ortsgruppe	GHKL		JHKL		JKL		HGH-GHKL		HGH-JHKL		HGH-JKL		Total	NWKL 9-12		NWKL 6-9		VET		Typ
		S	L	S	L	S	L	S	L	S	L	S	L		S	L	S	L	S	L	
16.01.2016	Schleswig u. Umgebung e.V.	20	1	13	1	13	2							50	7						OG+NA
03.04.2016	Barmstedt/Holst.	12	2	11	2	3	1							31	4	1					OG+NA
08.05.2016	Schleswig u. Umgebung e.V.	14	2	9	1	11	1							38	5						OG+NA
12.06.2016	Trittau-Großensee	16	5	10	1	12	1							45	3	1					OG+NA
10.07.2016	Bordesholm u. Umgebung	17	4	11	2	12	1							47	6	1			2		OG+NA
14.08.2016	Bardowick	46	12	29	6	37	9							139	5	4					LG-ZS
03.10.2016	Bardowick	19	5	6	3	14	5							52	3	3	2	2	1		LG+JHF
16.10.2016	Barmstedt/Holst.	5	2	4		6	2							19	4	1					OG+NA
13.11.2016	Winsen/Luhe	18	2	12	1	6	2			2		2		45	2	2					OG+NA
2016	9 Zuchtschauen	167	35	105	17	114	24			2		2		466	39	13	2	2	3		525
2015	8 Zuchtschauen	135	9	83	8	79	14							328	35	6	7	4	1	1	382
2014	8 Zuchtschauen	140	4	105	6	104	11							370	34	3	1		2	2	412
2013	8 Zuchtschauen	123	7	85	8	93	7							323	50	9			3		385
2012	7 Zuchtschauen	159	11	97	4	85	10							366	22	5			3		396
2011	7 Zuchtschauen	130	8	91	2	119	1							351	34	1			1		387
2010	8 Zuchtschauen	166		119		102		6				1		394	41				4		439
2009	8 Zuchtschauen	175		106		133						2		414	48				1		463
2008	9 Zuchtschauen	192		128		110			1			2		433	59						492
2007	7 Zuchtschauen	171		79		100								350	63				1		414

Vorgeführte Hunde 2007 - 2016



Ø Anzahl Hunde pro Schau (Werte gerundet)

Jahr	Total	9-12	6-9	VET	Total
2016	52	4	0,4	0,3	58
2015	41	5	1,4	0,3	48
2014	46	5	0,1	0,5	52
2013	40	7		0,4	48
2012	52	4		0,4	57
2011	50	5		0,1	55
2010	50	5		0,5	55
2009	52	5		0,1	58
2008	48	7			55
2007	50	9		0,1	59



SV-Zuchtschauen 2016

Vorgeführte Hunde Stockhaar (4-Jahres-Vergleich)

Aus Respekt zum Hund.

Jahr	2013	2014	2015	2016
Rüden	3.672	3.308	3.348	3.252
Rüden 9-12, 6-9 Monate	321	363	336	373
Rüden Veteranen	43	36	32	42
Hündinnen	4.340	4.091	4.188	4.097
Hündinnen 9-12, 6-9 Monate	517	516	539	506
Hündinnen Veteranen	89	85	89	80
Zusammen	132 838 8.012	121 879 7.399	121 875 7.536	122 879 7.349

Vorgeführte Hunde Langstockhaar (4-Jahres-Vergleich)

Jahr	2013	2014	2015	2016
Rüden	476	476	608	771
Rüden 9-12, 6-9 Monate	68	54	59	112
Rüden Veteranen	2	4	3	3
Hündinnen	370	418	545	716
Hündinnen 9-12, 6-9 Monate	78	90	138	180
Hündinnen Veteranen	-	-	1	2
Zusammen	2 146 846	4 144 894	4 197 1.153	5 292 1.487

Im Bereich Stockhaar sehen Sie, dass wir im Bundesgebiet einen Rückgang der Vorführzahlen von fast 200 Hunden haben, dagegen ist Bereich der langstockhaarigen Hunde eine Steigerung von fast 350 Hunden zu verzeichnen.

In unserer Landesgruppe haben wir einen Zuwachs der vorgeführten Hunde von 382 auf 525 Hunden. Auch wenn wir im Berichtsjahr eine Zuchtschau mehr durchgeführt haben als 2015, bleibt dennoch eine erfreuliche Steigerung zu verzeichnen.

Ein absolutes Highlight des Jahres 2016 war die LG-Zuchtschau in der OG Bardowick. Es stimmte einfach alles, der Termin, die gewohnt hervorragende Organisation der OG Bardowick, das Veranstaltungsgelände und natürlich die Melde- und Vorführzahl.

Mit 148 vorgeführten Hunden rangieren wir 2016 damit auf Platz 4 der LG-Zuchtschauen.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die geleistete Arbeit an alle Mitglieder der OG Bardowick, stellvertretend für alle möchte ich hier den Vorsitzenden Ralf Dangers nennen. Aber wir alle wissen, dass ein Einzelner ohne ein entsprechendes Team im Hintergrund solche Veranstaltungen nicht auf die Beine stellen kann.

Die Zuchtschau für jugendliche Hundeführer war durch die Delegiertentagung der OG Heikendorf zugesprochen worden. Die Ortsgruppe musste diese Veranstaltung leider zurückgeben. Der Vorstand hat eine Interessenabfrage über die Homepage gestartet und sich im Vorstand dafür entschieden, die Durchführung der Veranstaltung der OG Bardowick zu übertragen.

Ich bedanke mich bei allen Ortsgruppen, die sich auf unsere Interessenabfrage gemeldet haben. Ein großes Dankeschön an die OG Bardowick für diese ebenfalls sehr gut organisierte Schau mit einer überragenden Vorführzahl von 63 Hunden.

Die OG Bordesholm hat im Berichtsjahr erstmalig eine Albert-Platz-Gedächtnis-Schau inklusive Schutzdienstwettbewerb und Begrüßungsabend mit Vortrag des Herrn Dr. Tellhelm veranstaltet. Diese Veranstaltung soll auch im Jahr 2017 so durchgeführt werden.

Nun noch einmal zurück zur LG-Zuchtschau in Bardowick:

Als Richter waren die Herren Gerstenberg, König und Arth im Einsatz.

Nachfolgend die Sieger der LG-Zuchtschau

NW Hündinnen	Happy Aurum Zwinger , Züchter Ralf Dangers
NW Rüden	kein LG-Sieger
JK Hündinnen	Tinkabell Seevetaler Grund , Züchterin Gisela Kettner
JK Rüden	Nox Steinburger Hof , Züchter Rene Hubert
JHKL Hündinnen	kein LG-Sieger
JHKL Rüden	kein LG Sieger
GH Hündinnen	Ginni Steinburger Hof , Züchter Rene Hubert
GH Rüden	kein LG Sieger
JKL Lsth. Hündinnen	Flo wilden Dreizehn , Züchterin Uta Horn
JKL-Lsth. Rüden	Rio Gebrüder Grimm , Züchterin Nicole Meyer
GHLK-Lst. Hündinnen	Eeny Sylter Bogen , Züchter Wolfgang Gradert

Die BSZS 2016 fand wieder einmal in Nürnberg statt. Aus unserer Landesgruppe wurde Hans-Peter Schweimer für das Richten der JHKL Hündinnen eingesetzt. Hans-Peter konnte auf der Siegerschau eine sehr qualitätsvolle und homogene Klasse vorstellen, ein Ergebnis seiner Richtweise über die Saison hinweg. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Klasse.

In Berichtsjahr mussten sich alle Hunde vor der Standmusterung verpflichtend der Messkommission stellen. Ferner wurde auf Beschluss der Bundesversammlung die Vergabe von Wertmessziffern im Schutzdienst abgeschafft.

Wie in auch in den letzten Jahren schon üblich, durften wir wieder im Stadion Lübeck unserer Hunde für den Schutzdienst der Siegerschau vorbereiten. Dafür bedanke ich mich auch im Namen aller Teilnehmer der Übungsschutzdienste bei Marcus Wenck aus der OG Ratekau, der für uns diese absolut optimalen Trainingsbedingungen schaffen konnte. Ein weiterer Dank gilt unserem Lehrhelfer Sebastian Schütt, der uns als Schutzdiensthelfer zur Verfügung standen.

Bei der nachfolgenden Auflistung der Ergebnisse habe ich alle Hunde einbezogen, die in unserer Landesgruppe gezüchtet wurden, im Eigentum von LG-Mitgliedern stehen bzw. deren Halter LG-Mitglieder sind.

GHLK Rüden Lothar Quoll

Bewertung	Name Hund	(Mit)Eigentümer	Wohnort
V 89	Mythos Arminius	Iris Pichler	Warder

GHLK Hündinnen Friedrich Gerstenberg

Bewertung	Name Hund	(Mit)Eigentümer	Wohnort
V 50	Kranichzug Only	Luise Clausen	Idstedt
V 84	Mell Achimer Wehr	Lena Bartes	Visselhövede
V 92	Joyce Steinburger Hof	Rene Hubert	Wendisch Evern

JHKL Hündinnen Wilhelm Nordsieck

Bewertung	Name Hund	(Mit)Eigentümer	Wohnort
SG 6	Zissie Emkendorfer Park	Susanne Buchholz	Quickborn

SG 47	Quenni Türkenkopf	Ralf Dangers	Seevetal
SG 75	Rani Osterberger Tal	Michael Zinnitz	Idstedt

JHKL Rüden Helmut König
Bewertung Name Hund
kein Teilnehmer aus unserer LG

(Mit)Eigentümer

Wohnort

JKL Hündinnen Peter Arth

Bewertung	Name Hund
SG 3	Tinkabell Seevetaler Grund
SG 22	Mango Sendling
SG 110	Nanja Steinburger Hof

(Mit)Eigentümer
Gisela Kettner
Antje Przystawik
Rene Hubert

Wohnort
Rosengarten
Itzehoe
Wendisch Evern

JKL Rüden Uwe Sprenger
Bewertung Name Hund
kein Teilnehmer aus unserer LG

(Mit)Eigentümer

Wohnort

HGH JHKL Rüden LStH. Ulrich Hausmann

Bewertung	Name Hund
SG 1	Titan Wildsteiger Land

(Mit)Eigentümer
Iris Pichler

Wohnort
Warder

GHLK Rüden LStH. Ulrich Hausmann

Bewertung	Name Hund
V 4	Jogi Holtkämper Hof

(Mit)Eigentümer
Jörg Steinich

Wohnort
Vögelsen

GHLK Hündinnen LStH. Lutz Wischalla

Bewertung	Name Hund
V 2	Alexa Klosterpforte

(Mit)Eigentümer
Uta Horn

Wohnort
Neetze

JHKL Rüden LStH. Ulrich Hausmann

Bewertung	Name Hund
SG 1	Zitan Repitition

(Mit)Eigentümer
Alexandra Meyer

Wohnort
Armstedt

JHKL Hündinnen LStH. Lutz Wischalla

Bewertung	Name Hund
SG 4	Giselle Holtkämper Hof

(Mit)Eigentümer
Angelika Erich

Wohnort
Bad Schwartau

JKL Hündinnen LStH. Lutz Wischalla

Bewertung	Name Hund
SG 41	Faria wilden Dreizehn

(Mit)Eigentümer
Uta Horn

Wohnort
Neetze

Ich gratuliere allen Züchtern und Ausstellern zu ihren Erfolgen ganz herzlich.

Den **Zucht-Wanderpokal** (beste Platzierung der Siegerschau Haarart Stockhaar) gewinnt damit **Gisela Kettner** für die **Bewertung SG 3 in der JKL Hündinnen** mit der von ihr gezüchteten Hündin „**Tinka aus dem Seevetaler Grund**“.

Gisela, ich gratuliere dir ganz herzlich zu diesem tollen Ergebnis.

Im Bereich Haarart Langstockhaar erhält diesen **Zuchtpokal Uta Horn** für die Platzierung **SG 41 in der JKL Hündinnen** mit der von ihr gezüchteten Hündin „**Faria von den wilden Dreizehn**“. Uta, auch dir gratuliere ich zum diesem Erfolg recht herzlich.

Für den vor einigen Jahren neu eingeführten Pokal für den erfolgreichsten Züchter haben sich zwei Züchter unserer Landesgruppe beworben, nämlich Frau Barbara Seckerdieck, Zwinger „**Arabrab**“, und Frau Daniela von Sosen, Züchterin Zwinger „**von di Caprio**“.

Beide Züchterinnen sind seit Jahren besonders erfolgreich, auch mit überregionalen Veranstaltungen im Zucht- und Leistungsbereich und liefern sich jedes Jahr einen fairen Wettkampf um diesen Wanderpokal. Im Berichtsjahr konnte **Frau Barbara Seckerdieck** mit ihrem Zwinger „**Arabrab**“ mit einem Punkt Vorsprung den Pokal gewinnen. Barbara herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg. Auch dir Daniela, herzlichen Glückwunsch und Respekt vor deiner züchterischen Tätigkeit, weiter so.

Wir haben uns ja im Jahr 2015 an der CACIB-Veranstaltung Neumünster mit einer eigenen Zuchtschau beteiligt. Leider war das Interesse unserer Aussteller sehr gering, so dass der Vorstand beschlossen hat, sich im Berichtsjahr nur mit einem Info-Stand an der Veranstaltung zu beteiligen. Ich möchte mich bei allen Beteiligten, die diesen Info-Stand über die zwei Tage begleitet haben, bedanken.

Auf der Bundessiegerprüfung in Oberhausen erreichte unsere Mannschaft, vertreten durch die Teams

Sina Andresen
Jana Brunkert
Hans-Joachim Tamm
Joana Grage
Udo König
Manuela Flügge
Bernhard Flinks
Jessy-Lee Neumann

Erik Westerloh
Fight di Caprio
Ira vom Haus TTH
Nena Osterburg Quell
Atze Weggefährten
Blümchen Kiebitzende
Zeus Vikar
Basco von Tajö

einen tollen 7. Platz.

Den Mannschaftsteilnehmern und dem Mannschaftsführer gratuliere ich zu dieser Leistung.

Körungen in der LG

Die 6 angesetzten Körungen konnten allesamt Dank der sehr guten Vorbereitung der OG-Verantwortlichen und Körstellenleiter problemlos durchgeführt werden.



SV-Körungen 2016

5-Jahresübersicht

Aus Respekt zum Hund.

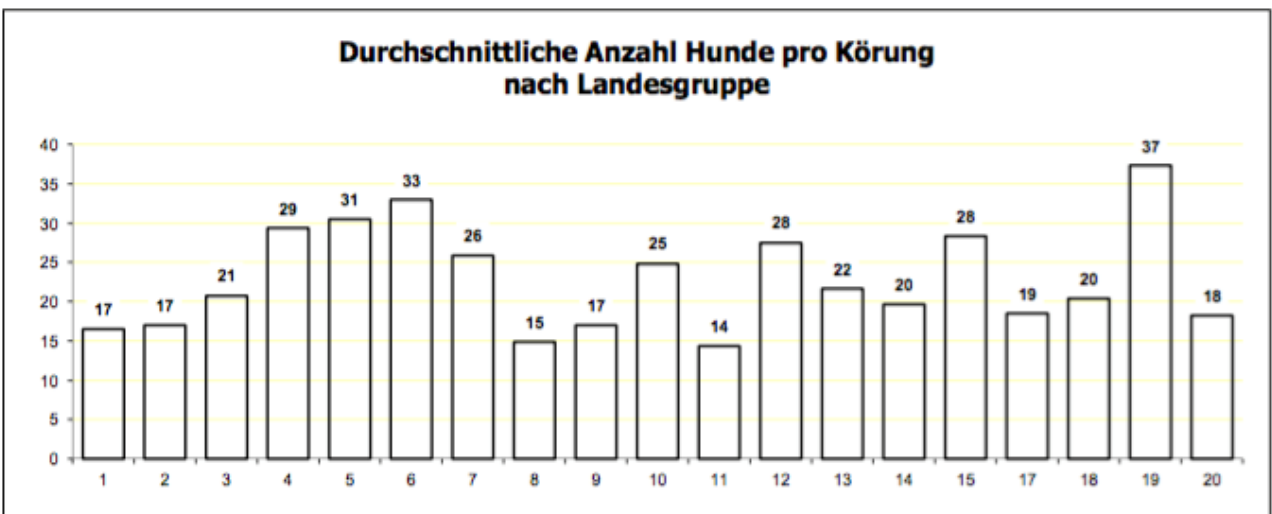
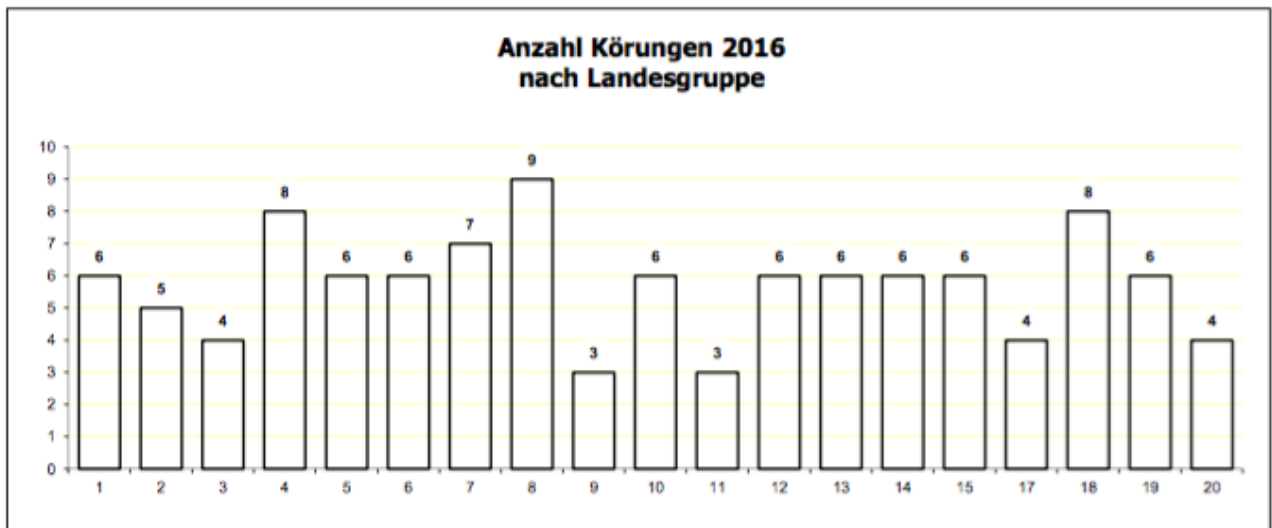
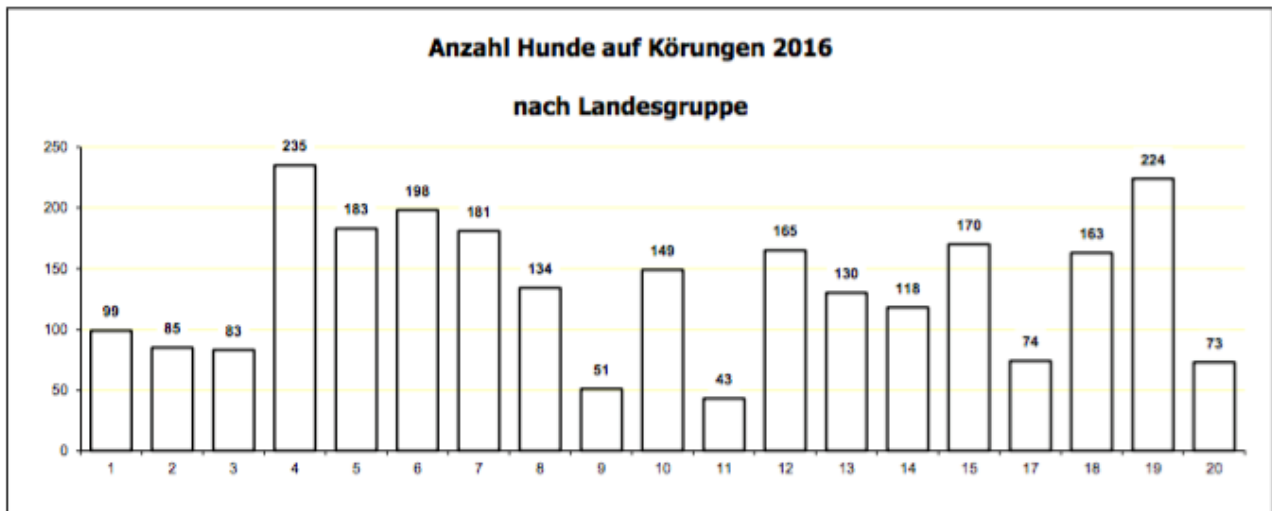
	2016		2015		2014		2013		2012	
LG	Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt	
01	6	99	6	118	6	141	6	126	6	145



SV-Körungen 2016

Vergleich Landesgruppen

Aus Respekt zum Hund.



Wie Sie selbst aus der Statistik entnehmen können, haben wir auch im Berichtsjahr einen erneuten Rückgang der Vorführzahlen auf unseren Körungen zu verzeichnen.

Das Zuchtaufkommen in unserer Landesgruppe ist im Vergleich zu anderen Landesgruppen eher als mäßig zu bezeichnen, dazu kommt natürlich auch bei genauer Betrachtung der Körteilnehmer anderer

Landesgruppen zum Tragen, dass im Berichtsjahr doch eine nicht unerhebliche Anzahl von sog. Ausbildungshunden dort vorgeführt wurde. Sie haben die Statistik und können sich selbst ein Bild machen.

Ammen- und Welpenvermittlung in der LG

Im Berichtsjahr wurden keine Ammenwelpen in unserer LG aufgezogen.

Zuchtwarttagungen / Schulungen

Turnusgemäß fand im Februar die Zuchtwarttagung der Landesgruppe statt, auf der ein Rückblick auf das Zuchtgeschehen des Vorjahres gehalten wurde.

Ein Dankeschön auch an Barbara Seckerdieck, die zur als Referentin für die Zuchtwarttagung zur Verfügung stellte und einen sehr interessante und aufschlussreichen Vortrag hielt.

ID – Beauftragte

Im Berichtsjahr hat Bodo Kuntz sein Amt als ID-Beauftragter für den Bezirk „F“ aus persönlichen Gründen niedergelegt. Wolfgang Jacobi als bisheriger Stellvertreter hat sich sofort bereit erklärt, als hauptverantwortlicher ID-Beauftragter zu fungieren. Herzlichen Dank für deine Bereitschaft Wolfgang. Dankeschön aber auch Bodo Kuntz für seine ehrenamtliche Tätigkeit, ich habe ihm meinen Dank auch schon persönlich ausgesprochen.

Einen Stellvertreter haben wir für den Bezirk „F“ derzeit leider nicht.

Sitzungen Zuchtausschuss / Bundesversammlung

Im Berichtsjahr fand turnusmäßig im April die ZA-Sitzung in Augsburg statt. Eine zweite für den Dezember terminierte Sitzung wurde wegen Erkrankung des Vereinszuchtwartes kurzfristig abgesagt.

Der Antrag unserer Landesgruppe auf Einführung einer Klasse 6-9 Monate auf allen Zuchtschauen wurde von mir im Zuchtausschuss vorgetragen und begründet und dort auch mit deutlicher Mehrheit angenommen. Leider konnte dieser Antrag trotz entsprechenden Vortrages und Begründung von mir keine Mehrheit in der Bundesversammlung finden.

Auf der Bundesversammlung wurde die Einführung der Größenzuchtwertschätzung mit einer Bezugsgröße 110 verbindlich eingeführt. Detaillierte Ausführungen hierzu findet man auf der Homepage des SV.

Die Prüfung der Wesensveranlagung der Hunde wurde auf freiwilliger Basis eingeführt. Derzeit sind in unsere Landesgruppe Jens-Peter Flügge und ich als Wesensbeurteiler zugelassen. Eine im Berichtsjahr angesetzte Wesensbeurteilung musste mangels Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Ab dem 1.1.2017 wird es nur noch Eintageskörungen mit einer zulässigen Höchstzahl von 50 teilnehmenden Hunden geben. Die letzte Körung der Saison kann bei Bedarf um einen Tag erweitert werden. In diesem Zusammenhang wurden auch die rechtlichen Möglichkeiten einer Köraufsicht analog der Prüfungsaufsicht geschaffen.

Hunde aus dem Ausland, die nach dem 1.1.17 geboren sind, finden keine Aufnahme in das SV-Zuchtbuch mit einer Inzucht näher 3-3 (siehe deutsche Regularien).

Alle weiteren Beschlüsse der BV wurden zeitnah auf unserer Homepage veröffentlicht.

Zuchtrichter- und Körmeistertagung

Es fand im Berichtsjahr keine Tagung statt.

Züchterabzeichen

Im Berichtsjahr hat Gisela Kettner, Züchterin des Zwingers „aus dem Seevetaler Grund“ Antrag auf Verleihung des Züchterabzeichens in Silber beantragt.

Vorschau 2017

Für das Jahr 2017 wurden wieder 6 Körungen und insgesamt 7 Zuchtschauen (einschließlich der LG-Veranstaltungen) terminiert.

Zum Abschluss meines Berichtes bedanke ich mich bei allen Sportfreunden und Amtsträgern, insbesondere bei meinen Vorstandskollegen recht herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ich bin nunmehr schon seit vielen Jahren als LG-Zuchtwart in unserer Landesgruppe tätig und auch weiterhin motiviert, das Amt bei einer Wiederwahl gerne erneut zu übernehmen.

Bernd Weber
LG-Zuchtwart

Jahresbericht des LG-Ausbildungswartes für das Jahr 2016

Jens-Peter Flügge

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde unserer LG,

mit diesem Bericht möchte ich Ihnen für das abgelaufene Jahr 2016 einen zusammenfassenden Rückblick über meine Tätigkeiten und das Ausbildungsgeschehen in der Landesgruppe liefern.

Ich möchte es allerdings auch nicht versäumen, mich für die meistens mit den OG-Berichten eingegangenen Wünsche zum Jahreswechsel zu bedanken.

Entnehmen Sie meinem Bericht bitte zunächst eine Zusammenfassung der überregionalen Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge.

LG-FCI-Ausscheidung

Bei einer hervorragend angelegten Organisation der OG Barmstedt fand am Wochenende, d. 23./24.04.2016 die FCI-Qualifikation statt. Namentlich und stellvertretend für die Ortsgruppe ist hier dem 1. Vors. Herrn Rainer Flathmann und dem Prüfungsleiter Herrn Manfred Kähmzow herzlich zu danken.

Als Sieger dieser Veranstaltung ging Herr **Bernhard Flinks** mit seinem **Zeus Vikar** (V/290 Pkte) hervor. Die weiteren Plätze konnten Carmen König mit Eric v.d. Wanaer Höhen (SG/278 Pkte) und Udo König mit seinem Atze vom Weggefährten (SG/278 Pkte) belegen.

Wesensbeurteilung

Am Sonntag, d. 01.05.2016, fand in der Ortsgruppe Winsen / Luhe die erste von den in der Landesgruppe 1 angekündigten Wesensbeurteilungen statt. Bei herrlichem Wetter hatten sich einige Besucher, auch aus anderen Landesgruppen, auf dem OG-Gelände eingefunden, um der Veranstaltung mit Interesse zu folgen. Da die Teilnahme an der Wesensbeurteilung noch nicht verpflichtend ist, erklärten sich lediglich sechs Hundeführer/innen mit ihren Hunden bereit, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Eine weitere Veranstaltung dieser Art war in der Ortsgruppe Elmshorn vorgesehen. Diese wurde jedoch aufgrund mangelnder Beteiligung abgesagt.

Zwischenzeitlich habe ich an weiteren Treffen zur Ausarbeitung einer ZAP teilgenommen. Die Ausarbeitung ist ebenfalls fast abgeschlossen und soll zur Abstimmung auf der diesjährigen Bundesversammlung vorgelegt werden.

SV – Bundes FCI

Die Bundes FCI fand vom 04. bis 05.06.2016 in Balingen / LG 13 statt.

Als Vertreter unserer Landesgruppe nahmen Bernhard Flinks, Carmen König und Udo König an diesem Wettkampf teil. Bernhard Flinks konnte mit seinem Zeus Vikar einen hervorragenden 5. Platz mit 287 Punkten / V erreichen. Er hat sich bei einer Teilnahme an der VDH Deutschen Meisterschaft somit direkt für die kommende BSP qualifiziert. Carmen König musste mit ihrem Eric bei strömendem Regen antreten und erreichte eine „gute“ Leistung mit 267 Punkten.

Udo König hatte ebenfalls bei Starkregen mit seinem Atze etwas Pech und wurde, nachdem der Hund im Schutzdienst nicht abließ, leider disqualifiziert. Neben den drei genannten Hundeführern war unsere Leistungsrichterin Astrid Gätje ebenfalls im Einsatz. Astrid richtete während dieser Veranstaltung die Fährtenarbeit.

LG-Pokalkampf

Am Sonntag, d.26.06.2016, fand bei hervorragenden äußeren Bedingungen auf dem Übungsplatz der OG der LG-Pokalkampf in Nützen statt. Unser Dank für das Ausrichten dieser Veranstaltung gilt hier stellvertretend dem Vorstand der OG, insbesondere Herrn Rüdiger Spengel und Herrn Werner Biselli. Insgesamt wurden 16 Hunde in der Stufe IP 3 und ein Hund in der Stufe IP 2 vorgeführt.

Als Sieger dieser Veranstaltung ging **Sina Andresen** mit **Erik vom Westerloh** mit 187 Pkt / SG hervor. In der IP 2 errang Herr Dietmar Spindler mit seiner Chira v.d. Koschis ein „G“ mit 171 Punkten.

Gegenüber dem vergangenen Jahr war die Teilnehmerzahl dieser Veranstaltung leider wieder deutlich rückläufig.

LG-Ausscheidungsprüfung / BSP

Die LG-Ausscheidung fand am Wochenende 20./21.08.2016 in der OG Winsen/Luhe statt. Bei fast optimalem Wetter erlebten die Teilnehmerteams sowie die zahlreichen Zuschauer den Höhepunkt im Leistungsbereich unserer Landesgruppe. Es waren 29 Teilnehmerteams gemeldet, die sich im Vorfeld für diese Veranstaltung qualifiziert hatten. Letztlich starteten 28 Teams, von denen dann 20 das Ziel einer bestandenen Prüfung erreichten. Dafür an alle zunächst herzlichen Glückwunsch.

An beiden Tagen stieg die Spannung mit jeder Vorführung der Teams zunehmend. Die Zwischenergebnisse wurden erstmalig im 2 Stundenrhythmus von unserem stv. LG-Vors. Hans-Peter Schweimer sofort ins Internet auf unsere LG-Webseite übertragen, sodass auch Nichtanwesende zeitnah über den aktuellen Stand informiert wurden. Auch über Facebook konnten sich die Besucher umgehend informieren.

Die gesamte Veranstaltung war von der Ortsgruppe hervorragend organisiert und wurde professionell durchgeführt. Ich bedanke mich hierfür recht herzlich bei meinem OG-Vorstand und den Mitgliedern sowie auch Nichtmitgliedern, die sich im Vorfeld schon beim Aufbau sowie an beiden Veranstaltungstagen sehr aktiv eingebracht haben.

Hier bleibt festzustellen, dass sich die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr wieder leicht erhöht hat.

Als Siegerin dieser Veranstaltung ging Frau **Sina Andresen** mit ihrem **Erik vom Westerloh** mit **284 Punkten** hervor.

Am Ende konnten sich die 6 ersten Teams (siehe unten) für die Bundesiegerprüfung in Oberhausen qualifizieren. Diese Teams wurden noch ergänzt durch die bereits qualifizierten Teilnehmer Bernhard Flinks (über die SV-FCI) sowie Jessy-Lee Neumann (über die DJJM).

Sina Andresen	Erik vom Westerloh	284 Pkte
Jan Brunkert	Fight von Di Caprio	282 Pkte
Hans-Joachim Tamm	Ice vom Haus TTH	273 Pkte
Joana Grage	Nena v. Osterburg Quell	270 Pkte
Udo König	Atze vom Weggefährten	270 Pkte
Manuela Flügge	Blümchen vom Kiebitzende	270 Pkte
Bernhard Flinks	Zeus Vikar	Bundes-FCI
Jessy-Lee Neumann	Basco von Tajö	DJJM
Hans Kluck	Hill v.d. Wannaer Höhen	Ersatz

Bei schwierigen Bedingungen während der BSP in Oberhausen konnten alle Teilnehmer bis auf Manuela Flügge das Prüfungsziel erreichen. Als Mannschaft konnten wir wiederum einen guten 7. Platz im Mittelfeld belegen.

LG-Fährtenhundprüfung

Aufgrund der Meldezahl von 11 Teilnehmern fand die LG-FH wiederum nur an einem Tag und zwar am Sa., den 24.09.2016 in der OG HH-Walddörfer statt.

Bei angenehmen Temperaturen bot sich den startenden Hundeführern ein hervorragend geeignetes und zusammenhängendes Fährtenengelände. Den wenigen Zuschauern und den Hundeführern hatte die Ortsgruppe, allen voran Herr Frank Knolinski, einen angenehmen Aufenthalt im Gelände geboten.

Als Sieger dieser Veranstaltung ging erneut Herr **Thomas Thies** mit seiner **Tara von den Wannaer Höhen** mit 97 Punkten / vorzüglich hervor. Herr Thies wurde somit unser Vertreter auf der Bundes-FH in Sachsen-Anhalt. Als Zweitplatzierte und somit Ersatzstarterin für die Bundes-FH qualifizierte sich Frau **Viola Neika** mit **Eila von der Gundelhardt** (94 Pkte/SG).

Bundesfährtenhundprüfung

Am 05. und 06.11.2016 fand die Bundesfährtenhundprüfung in der Landesgruppe Sachsen/Anhalt in der OG Weddersleben statt. Für die Unterstützung der Ortsgruppe hatten sich weiterhin die OG'en Nachterstedt und Westerhausen bereit erklärt.

Wie bereits während der vorangegangenen Veranstaltungen dieser Art in der LG19 waren auch in diesem Jahr hervorragende Bedingungen für Hundeführer und Zuschauer geschaffen worden. Als besonderes Highlight muss wieder der Begrüßungsabend im Dorfgemeinschaftshaus in Weddersleben erwähnt werden. Der Gesamtleiter - Herr Klaus Bartnik - hat mit seinem Team eine tolle Arbeit geleistet.

Während der Veranstaltung wurde den Teilnehmern großzügig angelegtes Fährten Gelände geboten. Bei kaltem Wind blieben wir vom Regen verschont. Insgesamt wurden hervorragend ausgebildete Hunde vorgeführt.

Besonders erfreulich war die Platzierung von unserem Teilnehmer aus der LG01 - Herrn Thomas Thies mit seiner Tara von den Wannaer Höhen. Thomas konnte einen hervorragenden 3. Platz mit einer Gesamtpunktzahl von 197 Punkten (98/99 V) belegen und hat sich damit für die VDH-Deutsche Fährtenhundmeisterschaft qualifiziert.

Zusammenfassung der überregionalen Veranstaltungen

Alle aufgeführten Veranstaltungen wurden auf unserer LG-Homepage ausführlich dargestellt. Insgesamt bleibt festzustellen, dass zu den Leistungsveranstaltungen zum Teil die Meldezahlen gegenüber den Vorjahren stabil waren, bzw. leicht anstiegen.

Allen ausrichtenden Ortsgruppen kann eine hervorragende Organisation bescheinigt werden, für die einmal ein besonderer Dank ausgesprochen werden muss. Danken möchte ich in diesem Zusammenhang auch meinen Leistungsrichterkollegen, den Lehrhelfern und den Fährtenlegern, die zum Gelingen der jeweiligen Veranstaltungen beigetragen haben.

Ich möchte in meinem Bericht aber auch wieder an alle Ortsgruppen und deren Verantwortliche appellieren, sich über die Möglichkeit zur Durchführung einer solchen Veranstaltung Gedanken zu machen.

Pokalkämpfe

Im Berichtsjahr wurden insgesamt zwei Termenschutzanträge für Pokalkämpfe an mich gerichtet. Bei einem dieser Pokalkämpfe handelte es sich um einen reinen Schutzdienstpokal.

Wie im vergangenen Jahr haben mich auch in diesem Jahr alle Ergebnislisten dieser Veranstaltungen erreicht. Ich möchte die Verantwortlichen auch weiterhin daran erinnern, nach Ende der Veranstaltung eine Ausfertigung der Ergebnisliste an mich zu senden.

Anträge Hundeführersportabzeichen

Insgesamt ist im Berichtsjahr 1 Antrag zur Erlangung eines Sportabzeichens bei mir zur Prüfung eingegangen. Dieser Antrag wurde von mir nach Prüfung an die HG weitergeleitet.

1 x Bronze,

Ich gratuliere dem Antragsteller.

Leistungsrichterwesen

Der Landesgruppe standen im Berichtsjahr 2016 insgesamt 9 Leistungsrichter zur Verfügung.

In der Ausbildung befindet sich derzeit ein Leistungsrichter. Hierbei handelt es sich um Herrn Felix von Sosen, der in diesem Jahr bereits seine drei geforderten Schülerübungen absolvieren konnte und für die nächsten Seminare gemeldet ist.

Als Obedience-Richterin stehen uns Frau Barbara Seckerdieck und als Agility-Richterin Frau Britta Krauskopf zur Verfügung.

Als Landesgruppe können wir besonders glücklich mit der Situation sein, dass wir es geschafft haben, alle Sparten mit Richtern abzudecken.

Lehrgänge

Wie auch im abgelaufenen Jahr wurde versucht, die Intensität der Lehrgänge, insbesondere für Schutzdiensthelfer aus den Ortsgruppen, beizubehalten. Ein für November von der LG angekündigtes Seminar mit einem externen Referenten wurde von den Mitgliedern nicht angenommen und somit abgesagt. Von den Schulungen unserer Lehrhelfer habe ich ein überwiegend positives Feedback erhalten. Wir werden auch im Jahr 2017 in ähnlicher Weise Lehrgänge anbieten.

Ein Lehrgang zum Erlangen der Ü-Lizenz wurde im Berichtsjahr nicht angeboten. Für das Jahr 2017 ist jedoch schon ein Termin reserviert. Auch in diesem Jahr werden wir den Wünschen der OG-Ausbildungswarte nachkommen und über zwei Wochenenden schulen.

Sonstige Tätigkeiten

Wie vor einiger Zeit auf der Bundesversammlung beschlossen, wurde an einem Konzept für die Durchführung eines Wesens - / Verhaltenstestes gearbeitet. Hierfür wurde von den Herren Quoll und Gerdas eine Arbeitsgruppe installiert, der auch ich angehöre.

Nachdem die Abläufe der Wesensbeurteilung zum Großteil feststehen und auch in vielen Landesgruppen praktiziert werden, ist es im abgelaufenen Jahr 2016 mit den gleichen Kommissionsmitgliedern um die Erarbeitung einer ZAP gegangen. Auch hier wurden Fortschritte erzielt und können mit etwas Glück auf der diesjährigen Bundesversammlung vorgestellt und möglicherweise beschlossen werden.

Im abgelaufenen Jahr habe ich versucht, für die Wesensbeurteilung zu werben und habe mit Kollegen Veranstaltungen in den Landesgruppen 1, 4,6 und 20 durchgeführt.

Statistik

Im Berichtsjahr 2016 wurden durch die HG insgesamt 2849 Prüfungen geschützt. Das beinhaltet alle OG-, LG- und Bundesveranstaltungen.

Von den geschützten Prüfungen wurden im vergangenen Jahr 2525 durchgeführt.

Erneut bleibt festzustellen, dass ein leichter Rückgang der termingeschützten und tatsächlich durchgeführten Prüfungen im Vergleich zu den letzten Jahren zu verzeichnen ist.

In der Landesgruppe 01 wurden im vergangenen Jahr 142 OG-Prüfungen termingeschützt. Durchgeführt wurden von diesen geschützten Prüfungen insgesamt 127.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass die Anzahl der vorgeführten Deutschen Schäferhunde im Vergleich zum letzten Jahr ebenfalls rückläufig ist.

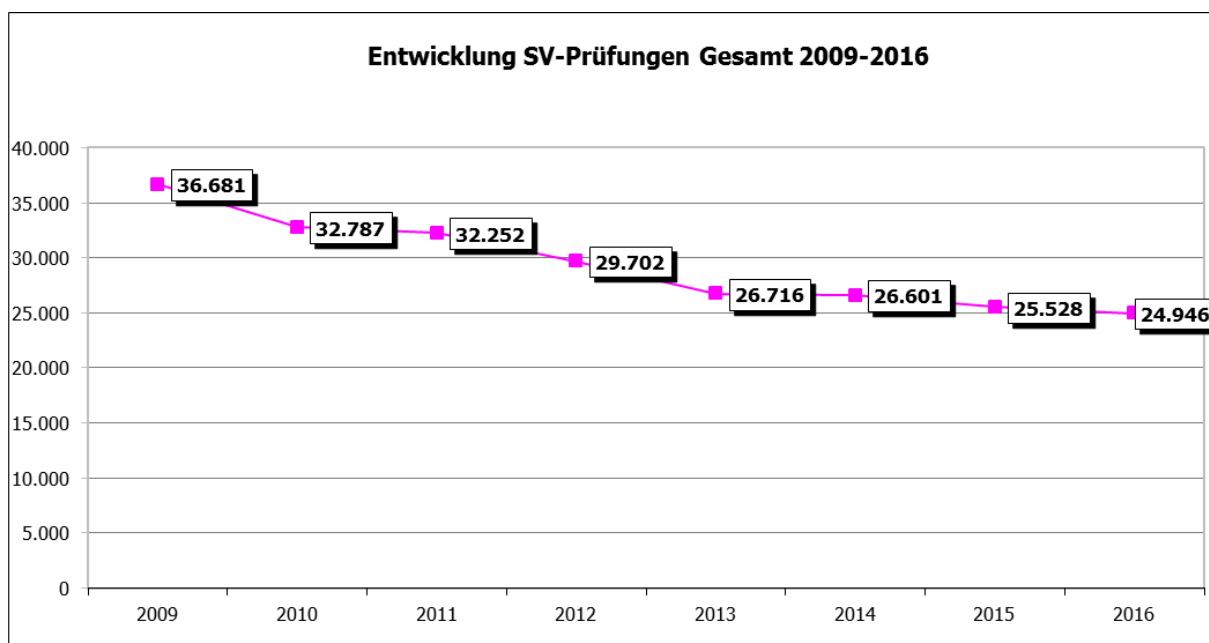
Um die Zahlen insgesamt etwas besser zu verdeutlichen, sind hier einige Tabellen angefügt:



SV-Prüfungen 2016 Vergleich Prüfungen 2009 - 2016

Aus Respekt zum Hund.

SV-Gesamt	Veränderung zum Vorjahr in %								
Prf.-Stf.	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	15/16 %
AD	4.652	4.011	4.249	3.446	3.051	2.912	2.838	2.852	0,5%
BH	9.908	8.757	8.928	8.404	7.479	7.074	6.822	6.683	-2,0%
B1-3	153	157	145	-	-	-	-	-	-
BgH1-3	-	-	-	-	-	820	969	1.099	13,4%
UPr1-3	-	-	-	238	277	247	193	196	1,6%
FH1	1.610	1.294	1.175	1.233	1.059	1.052	1.020	953	-6,6%
FH2	1.447	1.574	1.512	1.521	1.421	1.462	1.403	1.350	-3,8%
FPr1-3	1.116	1.053	1.018	981	954	956	782	802	2,6%
HGH	65	56	78	73	59	56	66	68	3,0%
IPO-FH	59	60	87	120	104	95	86	96	11,6%
IPO-V	-	-	-	26	19	14	8	13	62,5%
IPO-ZTP	-	-	-	1	1	1	2	2	0,0%
RH1	190	198	227	195	234	213	226	222	-1,8%
RH2	89	159	145	166	175	303	314	348	10,8%
RTP	-	2	3	-	-	-	-	-	-
IP1-3	885	771	774	-	-	-	-	-	-
SchHA/APr1-3	167	194	186	177	162	153	117	111	-5,1%
SchH/IPO1	5.089	4.556	4.469	3.958	3.346	3.370	3.447	3.150	-8,6%
SchH/IPO2	2.749	2.441	2.392	2.171	1.877	1.849	1.837	1.619	-11,9%
SchH/IPO3	8.450	7.466	6.819	6.652	6.154	5.687	5.140	5.037	-2,0%
WH	25	14	6	-	-	-	-	-	-
StPr1-3	27	24	39	39	44	51	39	50	28,2%
SPr1-3	-	-	-	301	300	286	282	295	4,6%
Gesamt	36.681	32.787	32.252	29.702	26.716	26.601	25.591	24.946	-2,5%



LG 01		Veränderung zum Vorjahr in %							
Prf.-Stf.	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	15/16 %
AD	198	171	216	199	151	126	142	126	-11,3%
BH	484	379	396	426	397	372	353	332	-5,9%
B1-3	4	11	10	-	-	-	-	-	-
BgH1-3	-	-	-	-	-	66	68	107	57,4%
UPr1-3	-	-	-	8	9	15	7	12	71,4%
FH1	30	24	8	7	9	11	5	3	-40,0%
FH2	77	75	79	59	38	56	64	70	9,4%
FPr1-3	60	33	41	54	53	42	43	49	14,0%
HGH	-	-	2	6	-	-	-	-	-
IPO-FH	-	1	-	1	1	-	-	2	100,0%
IPO-V	-	-	-	-	1	-	-	-	-
IPO-ZTP	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RH1	6	10	15	14	22	18	14	13	-7,1%
RH2	-	2	1	3	7	86	13	5	-61,5%
RTP	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IP1-3	46	34	54	-	-	-	-	-	-
SchHA/APr1-3	8	4	4	3	6	6	-	2	100,0%
SchH/IPO1	214	169	177	172	153	138	160	142	-11,3%
SchH/IPO2	96	91	86	86	81	88	80	68	-15,0%
SchH/IPO3	285	198	199	261	236	205	199	171	-14,1%
WH	-	-	-	-	-	-	-	-	-
StPr1-3	3	1	4	5	6	12	2	6	200,0%
SPr1-3	-	-	-	8	8	5	5	20	300,0%
Gesamt	1.511	1.203	1.292	1.312	1.178	1.246	1.155	1.128	-2,3%

Die Ausfallquote der vorgeführten Schutzhunde lag in diesem Jahr landesgruppenweit bei 21,9 % und ist damit im Vergleich zum Vorjahr wiederum leicht gestiegen.
Mit diesem Ergebnis liegt die Landesgruppe 01 etwas über dem Bundesdurchschnitt von 17 %.

Schlußbemerkungen

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich bei allen Ausbildungswarten, Helfern, Prüfungsleitern und insbesondere bei den aktiven Hundeführern für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft recht herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt meinen Leistungsrichterkollegen für eine überwiegend vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ferner möchte ich es nicht versäumen, den Ortgruppen zu danken, die sich bereit erklärt hatten, eine LG-Veranstaltung durchzuführen. Nach meinem Empfinden ist es allen Ortgruppen gelungen, hervorragende Prüfungsbedingungen zu schaffen, bei denen sich die Teilnehmer und auch die Gäste wohl fühlten.

Das Bewerbungsverhalten der Ortgruppen in unserer LG für das Ausrichten von Leistungsveranstaltungen hat sich in der jüngsten Vergangenheit deutlich verbessert, so dass die Veranstalter für das Jahr 2017 rechtzeitig feststanden. Ich möchte aber die Verantwortlichen der Ortgruppen bitten, sich auch zukünftig mit diesem Thema zu beschäftigen und noch einmal die Bewerbung solch einer Veranstaltung für die folgenden Jahre zu prüfen.

Ich möchte es in diesem Bericht auch nicht versäumen, mein Bedauern über das erneute Fehlen von etwa 20 Ausbildungswartberichten aus den Ortgruppen zu äußern. Die betreffenden Ausbildungswarte mögen bitte bedenken, dass auch ich einen Gesamtbericht erstellen und an den Vereinsausbildungswart senden muss. Hierfür sind die OG-Berichte zur Auswertung zwingend erforderlich.

Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen und Amtsinhabern für konstruktive Mitarbeit und Kritik.

Nach jetzt zwei Amtsperioden als Landesgruppenausbildungswart in der LG 01 habe ich mich entschieden, für eine weitere Amtszeit auf der kommenden Delegiertentagung zu kandidieren.

Für das Jahr 2017 wünsche ich allen Mitgliedern unserer Landesgruppe Zufriedenheit und vor allem Gesundheit und jedem den erhofften Erfolg mit seinen Vierbeinern.

Jens-Peter Flügge
(LG-Ausbildungswart)

Jahresbericht des stv. LG-Ausbildungswartes für 2016

Bernhard Flinks

Sehr geehrte Damen und Herren, hallo Sportsfreunde,

mit diesem Bericht möchte ich Ihnen ein Rückblick über meinen Tätigkeitsbereich im Jahre 2016 sowie einen kurzen Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahre 2017 geben.

A: Lehrhelfer

Auch im Jahre 2016 haben wir sieben Lehrhelfer sowohl innerhalb der Landesgruppe als auch außerhalb dieser auf einer Vielzahl von Veranstaltungen mitgewirkt. Für diese körperlich als auch geistig anstrengende und verantwortungsvolle Tätigkeit spreche ich meinen Lehrhelferkollegen meinen größten Respekt aus. Bei den drei von uns durchgeführten Helferschulungen konnten wir eine große Anzahl von OG-Helfern und auch Hundeführern in Theorie und Praxis im immer anspruchsvoller gewordenen Schutzdienst im IPO-Sport begleiten.

Am 09 und 10.04.2016 führten Felix von Sosen und ich in der OG Pahlen die Helferschulung mit angeschlossenem IPO-Workshop durch. Mit den 9 Schutzdienst Helfern und zahlreichen Hundeführern wurden sowohl die Grundbegriffe als auch anspruchsvolle Hetztechniken im Prüfungs- und auch im Junghundaufbau gearbeitet. An beiden Tagen konnten die Teilnehmer auch in der Unterordnung von den Erfahrungen der beiden Seminarleitern profitieren.

Auch bei der am 17.07.2016 von Raphael Graf und Sebastian Schütt durchgeführten Helferschulung in der OG Henstedt-Ulzburg traf sich eine interessierte Gruppe von OG-Helfern und Hundeführern. Von Teilnehmern und OG-Verantwortlichen wurden den beiden Referenten Lob für die hervorragend durchgeführte Veranstaltung ausgesprochen.

Die Herbstschulung fand dann am 06.11.2016 in der OG Tornesch statt. Jürgen Grünwald und Andreas Happel konnten auch hier den OG-Helfern und Hundeführern viele Tipps in Theorie und Praxis geben und die Helfer konnten ihr Können zeigen. Beide Referenten konnten durch ihre Arbeit so begeistern, dass die OG Tornesch sie wieder für das Jahr 2017 verpflichtete.

Die vom LG-Vorstand neu beschlossene Teilnahmegebühr von 15,- € führte dann im Jahr 2016 erstmals dazu, dass die Landesgruppe keine Kosten für die Helferschulungen hatte, sondern einen kleinen Gewinn verbuchen konnte.

Leider ist es uns während dieser Veranstaltungen nicht gelungen, für unseren Lehrhelferkader Nachwuchs zu gewinnen. Durch die Hinweise von mehreren Richtern sind wir aber auf einen möglichen Kandidaten aufmerksam gemacht worden, der nun von Jürgen Grünwald betreut wird.

Für das Jahr 2017 liegen bisher von der OG Tornesch und der OG Henstedt-Ulzburg Bewerbung für eine Helferschulung vor. Weitere Bewerbungen bitte ich an mich zu richten.

Ich darf auf diesem Wege nochmals Werbung für unser Lehrhelferkader machen und geeignete Kandidaten bitten, sich bei zu melden.

Als herausragendes Ereignis aus diesem Bereich darf ich noch Felix von Sosen für seinen sehr gleichmäßigen Helfereinsatz im ersten Teil auf der WUSV-WM in Meppen gratulieren.

Zum Abschluss meines Berichtes über das Lehrhelferwesen darf ich mich ganz besonders bei den Lehrhelfern für ihre anstrengende und nicht immer einfache Arbeit zum Wohle der Landesgruppe und deren Mitgliedern bedanken. Sie haben im vergangenen Jahr aus meiner Sicht gleichmäßig und prüfungskonform gearbeitet. Uns ist natürlich auch sehr wohl bewusst, dass nicht jeder Hundeführer das ebenso sehen wird. Einem konstruktiven Gespräch darüber, stehen sowohl die jeweiligen Lehrhelfer als auch ich zur Verfügung.

B: DH-Beauftragter

Auch im Jahr 2016 konnte ich einigen Mitgliedern sowohl mit Kontaktanschriften als auch praktischen Tipps zur Vorbereitung auf den Verkauf und die Überprüfung der Hunde an die diensthundehaltenden Behörden helfen. Von den angebotenen Hunden wurden auch einige angekauft. Zu Fragen zu den unterschiedlichen Anforderungsprofilen der verschiedenen Behörden stehe ich jederzeit zur Verfügung.

C: Fährtenlegerkader

Obwohl im Jahre 2016 drei Teilnehmer des Fährtenlegerkaders aus gesundheitlichen Gründen ausgeschieden sind, konnte dieses durch drei neue Mitglieder ausgeglichen werden. Bei den drei ausgeschiedenen Fährtenlegern bedanke ich mich für ihre anstrengende und faire Arbeit der vergangenen

Jahre und wünsche ihnen für die Zukunft noch alles Gute. Den neu hinzugekommenen wünsche ich viel Spaß in unserer Gruppe. Obwohl die Gruppe zurzeit aus 20 Personen besteht, darf ich interessierte Mitglieder der Landesgruppe bitten, sich bei mir zu melden, denn der Bedarf nach weiteren qualifizierten Fährtenlegern besteht auch in der Zukunft.

Zum Abschluss meines Berichtes bedanke ich mich bei den anderen Vorstandsmitgliedern für die harmonische und konstruktive Zusammenarbeit und wünsche allen Mitgliedern der Landesgruppe ein gesundes und erfolgreiches Jahr mit ihren Vierbeinern.

Mir hat die Arbeit im LG-Vorstand sehr viel Spaß gemacht. Ich stehe daher auch erneut als Kandidat für das Amt des stv. LG-Ausbildungswartes zur Verfügung.

Bernhard Flinks
(stv. LG-Ausbildungswart)

Jahresbericht des LG-Jugendwerts für das Jahr 2016

Michael Puff

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugendliche und Junioren, liebe Sportsfreunde,

auch in diesem Jahr haben mich viele Weihnachts- und Neujahrswünsche mit den mir übersandten Jugendberichten erreicht. Dafür möchte ich an dieser Stelle herzlichst danken und uns allen auf diesem Wege ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017 wünschen.

Derzeit sind bei mir 31 Ortsgruppen Jahresberichte eingegangen. Somit fehlen derzeit leider noch über die Hälfte. Ich muss mich also für die offizielle Statistik ausschließlich auf die Angaben der HG stützen. Derzeit haben wir in unserer Landesgruppe 104 Jugendliche. Von dieser immer noch großen Anzahl haben 14 Jugendliche im vergangenen Jahr 54 Prüfungen mit ihren Hunden abgelegt.

10x AD, 6x BH, 8x BGH1, 2x FPr3, 1x SP1, 3x IPO1, 3x IPO2, 11x IPO3, 10x FH2

An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an diese aktiven jungen Hundesportler und Sportlerinnen. An alle Jugendlichen, die in diesem Jahr nicht an den Prüfungen teilnehmen konnten oder wollten: Traut euch. Ihr könnt das!!!

Nun noch einmal das vergangene Jahr im Schnelldurchlauf:

- ☛ Für die Jugendlichen startete das Jahr am 16. & 17.01. mit einem gemütlichen Wochenende in der Ortsgruppe Elmshorn. 13 von ihnen trafen sich zum Klönen, Quatschen und Fachsimpeln.
- ☛ Am 1. & 2.04. wurde es dann schon ernster. Der diesjährige Ausrichter der LGJJA, die OG Heikendorf, lud uns ein um für den anstehenden Wettkampf zu trainieren. Abends gab es dann am Lagerfeuer noch einen schönen Ausklang.

- ☛ Die diesjährige Jugendausscheidung zur DJJM war dann schon ein echter Hammer. 4 Starter hatten sich bereit erklärt, ihr Können vorzuführen und begeisterten uns mit folgenden Ergebnissen:

Alexandra Meyer	mit	Jey-Jey von den Wanaer Höhen	IPO 3	281 P.
Jessy Lee Neumann	mit	Basco von Tajö	IPO 3	273 P.
Lena Bartels	mit	Mell von der Achimer Vahr	IPO 3	267 P.
Bjarne Ziemer	mit	Ayra vom Königsgut	BH	58 P.

Auch hatte die Ortsgruppe sich wirklich ins Zeug gelegt und so kam zu den erfreulichen Ergebnissen noch eine gelungene Veranstaltung dazu. Mit viel Liebe geplant und mit Herz und Sachverstand durchgeführt.

Vielen Dank noch einmal an dieser Stelle.

- ☛ Am 13. - 16.05. fand dann die DJJM in Philippsthal statt. Unsere Mannschaft, verstärkt durch 2 Starter aus dem Agility Bereich, konnte frohen Mutes anreisen. Schnell war der Campingplatz in Beschlag genommen und am Freitagmorgen ging es dann zum letzten Training. Kurz gesagt war die DJJM ein voller Erfolg für unsere Mannschaft.

IPO 3 Jugend	Jessy-Lee mit Basco	275 P.	3. Platz (Quali BSP)
IPO 3 Junior	Alexandra mit Jey-Jey	280 P.	8. Platz
IPO 3 Junior	Lena B. mit Mell	264 P.	14. Platz
Agility A1 Jugend	Jasmin mit Ova	disqualifiziert	
Agility A1 Junior	Lena T. mit Drama	3. Platz	
Universalwettbewerb	Alexandra mit Jey-Jey	3. Platz	

Mit Ø 273 Punkten erreichten wir den 3. Platz in der Mannschaftswertung (3 Starter)

- (1. Platz LG Ostwestfalen-Lippe mit Ø 275,62 P. (3 Starter)
- (2. Platz LG Württemberg mit Ø 273,20 P. (7 Starter)

Außerdem überzeugten unsere Mädels auch im Schaubereich:

Lena führte den „Yogi vom Holtkämper Hof“ in der Langstockhaarklasse Rüden und erreichte ein nicht zu toppendes V1.

Alexandra führte Ihre Hündin „Jey-Jey von den Wanaer Höhen“ zum V21.

Auch „Zitan von Repitition“ wurde von Alexandra (in diesem Fall Besitzerin und Hundeführerin) zu einem SG1 in der JKI-Rüden Langstockhaar geführt.

Diese DJJM mit unseren Fans, Eltern und Helfern war bei einer super Organisation und einer Klasse Location an sich schon überwältigend.

Aber die Überraschung, das drei unserer Mädels sich den Platz auf dem Siegerpodest erkämpft haben - ich war echt überwältigt und hätte vor Stolz auf „meine“ Mädels platzen können. Als ich dann sogar noch aufgerufen wurde, um den Mannschaftspokal entgegen zu nehmen, war ich absolut fertig mit den Nerven.

So ein Feeling ist echt nicht zu toppen.

Danke Mädels, und natürlich auch Danke an alle fleißigen Helfer im Hintergrund.

Ihr habt eine Super Leistung abgelegt.

- ☛ Vom 23. – 30.07. fand unser diesjähriges Sommercamp unter der Leitung von Sandra Meyer, Florian Scheffler, Katharine Puff und mir statt.
17 Jugendliche waren mit insgesamt 23 Hunden angereist.
Wir haben eine lustige, fleißige und vor allem lehrreiche Woche mit unseren Jugendlichen verbracht. An dieser Stelle noch einmal ein dickes Dankeschön an Marco Brunn dafür, dass er sich spontan bereit erklärt hat, mit unseren Jugendlichen ein Wochenende intensiv zu arbeiten.
Marco, denk dran... Das nächste Sommercamp ist in Vorbereitung und die Jugendlichen freuen sich schon...
- ☛ Nach langem Hin und Her um den Termin und die ausrichtende Ortsgruppe fand dann am 03.10. die diesjährige Landesgruppenjugendzuchtschau in der Ortsgruppe Bardowick statt. Obwohl der ausgewählte Termin vielleicht nicht ganz glücklich gewählt war, konnte unter der souveränen Leitung der OG Bardowick ein echtes Spitzenergebnis bei den Meldezahlen erzielt werden. 70 Hunde waren gemeldet, von denen wurden 62 auch tatsächlich vorgeführt.
Auch an dieser Stelle noch einmal ein dickes Dankeschön für eine gelungene Veranstaltung für unsere Jugend.

Im vergangenen Jahr haben die Jugendlichen und ich, wie versprochen, auf allen Landesgruppen Hauptveranstaltungen im IPO Bereich die Personengruppe gestellt. Leider wird dies in Zukunft, trotz Anerkennung und Werbewirksamkeit, nicht mehr stattfinden. Es hat sich als Problem erwiesen, die Jugendlichen, Eltern, bzw. die Ortsgruppen dahingehend zu bewegen, diese Veranstaltungen von Beginn bis zum Schluss zu besuchen und somit einen reibungslosen Ablauf für die Personengruppe zu gewährleisten.

Zwei weitere Jugendwarte unserer Landesgruppe haben an dem neu erstellten offiziellen Lehrgang zur Erlangung der Jugendwartelizenz teilgenommen. Diese Lizenz ist nach wie vor nicht verpflichtend, aber jedem zu empfehlen der dieses Amt ernst nimmt.

Auch hatte ich das Glück, das die Ortsgruppe Steinburg-Krempermasch mich zu ihrer Ferienpass-Aktion, angestoßen durch die Jugendwartin, eingeladen hat.

Vor Ort fand ich eine super engagierte Ortsgruppe, die ein buntes Programm für interessierte Jugendliche anbot. Engagement zahlt sich aus. Die Jugend „explodiert“ derzeit, was natürlich auch viel Arbeit, aber auch Spaß nach sich zieht.

Weiter so Anika.

Veranstaltungstermine für das laufende Jahr in unserer Landesgruppe

- | | | |
|---|-----------------------|---|
| > | 07. – 09.02.17 | Trainingswochenende für LGJJA (Jugendpokal) in der OG Elmshorn |
| > | 30.04.17 | LGJJA in der OG Elmshorn |
| > | 01.05.17 | LGJJZS in der OG Barmstedt |
| > | 03. – 05.05.17 | DJJM in Phillipsthal/Werra (LG 09) |
| > | 23. – 30.07.17 | Sommercamp in der OG Elmshorn (10 Jahre) |

Jetzt noch ein paar Worte in eigener Sache

Vor 4 Jahren haben mir die Delegierten unserer Landesgruppe das Vertrauen entgegengebracht und mir das wichtige und ehrenvolle Amt des Landesgruppen Jugendwartes anvertraut. Ich möchte mich hier noch einmal dafür bedanken und hoffe, dass ich die in mich gesetzten Hoffnungen nicht allzu sehr enttäuscht habe.

Tatsächlich hätte ich vieles nicht geschafft, ohne die vielen fleißigen Helfer in den Ortsgruppen, die mich eigentlich immer mit Rat und Tat unterstützt haben und trotzdem liegt vieles nach wie vor unerledigt vor uns.

Ehrlicherweise muss ich gestehen, dass es in den vergangenen Jahren durchaus auch „Durststrecken“ gab in denen ich am liebsten alles hinter mir gelassen hätte.

Dies lag jedoch nie an den Jugendlichen, sondern eher an den Formalitäten, welche einem manches Mal das Leben unnötig schwermachen können.

Nach langem Nachdenken und Beratungen, auch mit den aktiven Jugendlichen unserer LG und meiner Familie, habe ich mich entschlossen, in diesem Jahr für eine weitere Amtszeit zu kandidieren. Über euer Vertrauen würde ich mich sehr freuen und versuchen, unsere wie ich finde gute Jugendarbeit fortzusetzen. Vielleicht findet sich dann doch noch die eine oder andere Ortsgruppe in unseren Kreis ein, um die aktive Jugendarbeit zu fordern und zu fördern.

In diesem Sinne verbleibe ich mit einem „Hundesportlichen Gruß“

Michael Puff
(LG-Jugendwart)

Jahresbericht des LG-Sportbeauftragten für 2016

Joana Schütt (ehem. Grage)

Liebe Agility- und Obedience-Sportler,

auch in diesem Jahr folgte auf die Ausschreibung für die Trainerscheinlizenz kein Interesse und durch die geringe Anmeldung fand in diesem Jahr keine Trainerscheinlizenz statt.

Auch wenn der Bedarf von einzelnen Hundesportler/innen da war, brachten nicht alle die Voraussetzung für eine Trainerscheinlizenz mit.

So hoffe ich, dass für das kommende Jahr bei mehr Hundesportlern das Interesse besteht.

Landesgruppen-Agilityausscheidung in der OG Steinburg-Krempermarsch

Es nahmen 6 Teams mit ihren Deutschen Schäferhunden an der Veranstaltung teil. Besonders erfreulich war an diesem Tag, dass sich die Schäferhunde in der Einzelbewertung einige der vorderen Platzierung gegen andersrassige Hunde sichern konnten.

Bester Schäferhund der Landesgruppe 01 der Kombiwertung (A-Lauf/Jumping) wurde

	Leistungsstufe
Platz 1: Jasmin Behrens mit Momo von der Addingaste	A2
Platz 2: Stefan Kopf mit Maya vom Steinburghof	A2
Platz 3: Joana Grage mit Nena vom Osterburg Quell	A3
Platz 4: Jutta Dittrich mit Paula von Babylon	A2
Platz 5: Andrea Grage mit Grace vom Nordsturm	A3
Platz 6: Gerhard Bargholz mit Vamp von den Wannaer Höhen	A2

Qualifizierte Teilnehmer für die Bundessiegerprüfung Oberhausen

- Platz 1: Jasmin Behrens mit Momo von der Addingaste
- Platz 2: Stefan Kopf mit Maya vom Steinburghof
- Platz 3: Joana Grage mit Nena vom Osterburg Quell
- Platz 4: Andrea Grage mit Grace vom Nordsturm

Diese vier Teams haben die Landesgruppe Hamburg/ Schleswig-Holstein auf der diesjährigen Bundessiegerprüfung in Oberhausen vertreten.

Bundessiegerprüfung vom 15.09- 19.09. in Oberhausen

Jasmin erreichte mit **Momo von der Addingaste** den **9. Platz** und durfte das deutsche Team auf der WUSV in Meppen begleiten. Da eine Teilnehmerin ausgefallen war, durfte Jasmin auch auf der WUSV Agility teilnehmen.

Andrea Grage erreichte mit **ihrer Grace vom Nordsturm** einen tollen 24 Platz.

Ich erreichte mit **meiner Nena vom Osterburg-Quell** den 77 Platz.

Stefan Kopf erreichte mit **Maya vom Steinburgerhof** den 82 Platz

WUSV Agility World Cup vom 7.10 -10.10 in Meppen

In diesem Jahr fand zum ersten mal die WUSV auch für Agility und Obedience statt. Im Agility haben aus unserer Landesgruppe Ariane Thomsen, Gerhard Bargholz, Andrea Grage, Jasmin Behrens und Joana Schütt teilgenommen.

Im **Bereich Obedience** war **Barbara Seckerdick** erfolgreich mit zwei Hunden vertreten.

Barbara erreichte mit Zuckerpuppe Arabrab den 3. Platz in Klasse 1

mit ihrem Rüden Yellow Wolf Arabrab den 4. Platz in der Klasse 3

Jahresberichte der SV OG

Für das vergangene Jahr wurden mir 17 Jahresberichte von den Sportbeauftragten der Ortsgruppen zugesandt. Die Auswertung aus den 9 Berichten ergab, dass in der Landesgruppe derzeit insgesamt 126 Agility-Sportler(innen) aktiv den Agility-Sport betreiben. Die 126 Sportler(innen) setzen sich aus 106 Erwachsenen, 20 Junioren und Jugendlichen zusammen.

Die Landesgruppe hat 143 Hunde von Mini bis Maxi . Die Hunde werden in den Leistungsstufen Anfänger + A1, A2 und A3 geführt. Davon werden 11 DSH in allen Leistungsklassen geführt.

Es werden derzeit in 9 Ortsgruppen mit 8 Trainern Agility angeboten.

Für das kommende Jahr sind 11 SV-Agility-Turniere geplant.

Im Obedience-Bereich sind es derzeit 12 Erwachsene und 1 jugendlicher Obedience-Sportler(innen).
5 Ortsgruppen betreiben aktiv den Obedience-Sport.

11 Mischlinge/andere Rassen und 4 DSH werden von den Leistungsstufen Beginner bis Leistungsstufe OB3 trainiert.

Im Bereich Rally-Obedience sind es derzeit 14 Erwachsene und keine Jugendlichen.
Insgesamt werden 13 Mischlinge/andere Rassen und 1 DSH im Bereich Rally-Obedience geführt.
Hierbei werden die Mehrheit noch in der Beginner Klasse geführt.

Für die kommende Amtszeit als LG-Sportbeauftragte werde Ich mich aus persönlichen und beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl stellen.

Ich bedanke mich auf diesem Wege für das Vertrauen in meiner Amtszeit als LG-Sportbeauftragte.
Mir hat die Arbeit im LG Vorstand sehr viel Spaß bereitet und möchte mich auch bei meinen
Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Joana Schütt

LG-Sportbeauftragte

Jahresbericht des LG-Kassenwarts für 2016

Evelyn Ipsen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Delegierte,

mein Jahresbericht wird auf der Delegiertentagung wieder als Tischvorlage verteilt und von mir in gewohnter Weise persönlich erläutert.

Sofern Sie es wünschen, stehe ich als LG-Kassenwartin für eine weitere Amtsperiode erneut zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Evelyn Ipsen - LG-Kassenwart

Jahresbericht des LG-Schrift- und Pressewarts für 2016

Roswitha Dannenberg

Liebe Sportfreunde unserer Landesgruppe,

das Jahr 2016 ist vorüber und ich möchte Ihnen und Euch zunächst alles Gute und ein gesundes neues Jahr wünschen. Viel Erfolg und vor allem ganz viel Freude und Spaß an unserem gemeinsamen Hobby und dem Zusammenleben mit unseren Vierbeinern.

Nachfolgend möchte ich meinen Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres abgeben. Seit meiner Wahl zur SV-Pressereferentin gehen einige Tätigkeiten auf Landesgruppen und Bundesebene fast fließend ineinander über.

Eine meiner wichtigsten Aufgaben sehe ich darin unseren fantastischen Deutschen Schäferhund in der Öffentlichkeit so darzustellen, wie er es verdient hat und zwar POSITIV!

Das ist nicht immer einfach, denn die für Medien sind oftmals schlechte Nachrichten die guten Nachrichten. Es ist mir im vergangenen Jahr gelungen von allen SV-Hauptveranstaltungen und auch den beiden in Deutschland stattgefundenen WUSV-Veranstaltungen eine ausnahmslos gute Berichterstattung der Presse zu erreichen.

Durch persönliche Kontaktaufnahme im Vorfeld waren zum Teil mehrere Fernsehsender gleichzeitig vor Ort, wie z.B. bei der WUSV-WM in Meppen der NDR, RTL und Regionalsender ev1.TV. Dazu kamen diverse Zeitungen und Radiosender. Sie haben allesamt realistisch und somit positiv berichtet. Das sehe ich als einen Riesenerfolg an!

Wir müssen uns aber darüber bewusst sein, dass die Stimmung schnell ins Kippen gebracht werden kann, denn Themen wie z.B. „Tierschutzgerechte Ausbildung“ und „Gesundheit“ stehen derzeit im Fokus und wir sollten ihnen größte Aufmerksamkeit widmen.

Jeder von uns muss sich darüber im Klaren sein, dass er selber ein Baustein des Großen Ganzen und somit durch sein Tun und Handeln mitverantwortlich für die Darstellung unserer Hunderasse in der Öffentlichkeit ist. Durch die sozialen Medien gehen heute Informationen in Sekundenschnelle um die ganze Welt.

Nun aber zurück zu meinen Aufgaben in unserer Landesgruppe

Das Jahr 2016 begann mit den drei Fachwarttagungen, bei denen ich anwesend war.

Selbstverständlich habe ich die Mitgliederliste der Landesgruppe gepflegt und den in meinem Amt anfallenden Schriftverkehr erledigt.

Am 05./06. März 2016 fand die Tagung des SV-Öffentlichkeits-Ausschusses, erstmals unter meiner Leitung, statt. Es war eine Tagung mit einer umfangreichen Tagesordnung und viel Input. Davon konnten wir LG-Pressereferenten alle profitieren, denn letztendlich sind wir in unseren Landesgruppen die Multiplikatoren.

Auch im Jahr 2016 war ich bei fast allen unserer LG-Veranstaltungen anwesend und habe, wie gewohnt, Fotos zur Veröffentlichung auf der LG-Homepage gemacht. Bei der LGA war ich als Leistungsrichterin in der Fährte eingesetzt, da konnte ich natürlich nicht gleichzeitig fotografieren :-)

Es bestand ein guter Kontakt zu den Ortsgruppen. Als sehr positiv habe ich es empfunden, dass Vertreter mehrerer Ortsgruppen Kontakt zu mir aufgenommen haben, bezüglich Neugestaltung der OG-Homepage mit SV-Logo oder Berichterstattungen von Veranstaltungen in den Ortsgruppen. Alle eingereichten Presseberichte wurden auf der LG-Homepage und der LG-Online-Info veröffentlicht. Ein großes Dankeschön möchte ich an dieser Stelle an Hans-Peter Schweimer richten. Mit der Veröffentlichung lief es wieder reibungslos :-)

In meinem Amt als Obfrau für den Hundesport war ich bei den Treffen des VDH-Nord e.V. unter dem Motto „Runder Tisch“ im Prisma Hotel Neumünster anwesend. Nachdem schon im Vorjahr ein deutlicher Interessen-Rückgang der Mitgliedsvereine zu beobachten war, haben wir auf unserer Vorstandssitzung des VDH-Nord im Dezember 2016 beschlossen, dass es den „Runden Tisch“ vorerst für das Jahr 2017 ausgesetzt wird. Das finde ich persönlich sehr schade, denn es spiegelt den allgemein rückläufige Trend wider.

Bereits im vierten Jahr waren wir mit einem Informationsstand auf der CACIB in den Holstenhallen Neumünster vertreten. Hier haben wir uns im vergangenen Jahr erstmalig mit dem neuen SV-Messestand und dazugehörigem Werbematerial präsentiert. Betreut wurde der Messestand von einigen Landesgruppen-Vorstandskollegen und mehreren engagierten Hundesportlern unserer Landesgruppe. Da zeitgleich zur CACIB in Balingen (LG-Württemberg) die SV-FCI-Qualifikation stattfand, war es weder Wilfried Tautz noch mir möglich, den Infostand bei der CACIB-Schau zu betreuen.

Daher bedanke ich mich von ganzem Herzen bei den Mitgliedern, die auf Nachfrage sofort bereit waren zu helfen. Durch Eure Unterstützung war es möglich, unseren Deutschen Schäferhund und unseren Verein der Öffentlichkeit zu präsentieren!

Am 21./22. Mai fand in Paderborn die SV-Bundesversammlung statt. Erstmals war ich in meinem Amt als SV-Pressereferentin anwesend und habe im Anschluss an die Veranstaltung noch direkt vor Ort einen Kurzbericht verfasst, der sofort auf die SV-Homepage eingestellt wurde. Auch für unsere Landesgruppe habe ich auf der Rückfahrt von Paderborn einen Bericht formuliert und ihn unmittelbar zur Veröffentlichung auf der LG-Homepage weitergeleitet.

Auf eine Besonderheit bei der SV-Bundesversammlung die für mich neu war, möchte ich in diesem Zusammenhang berichten. Als SV-Pressereferentin bin ich kein Mitglied des SV-Vorstandes und habe bei der Bundesversammlung zwar ein Rede-, aber kein Stimmrecht. Um bei Abstimmungen mitentscheiden zu können, müsste ich zur Delegierten unserer Landesgruppe gewählt werden.

Insgesamt bedeutete das vergangene Jahr für mich persönlich eine enorme Veränderung mit vielen zusätzlichen Aufgaben und einer großen Verantwortung den Mitgliedern, unseren Hunden und unserem Verein gegenüber, die ich sehr ernst nehme.

Danke für das fast ausschließlich positive Feedback zur neu gestalteten SV-Zeitung, an deren redaktioneller Betreuung und Mitgestaltung ich maßgeblich beteiligt bin.

Auch die SV-Präsenz auf Facebook wird sehr gut angenommen. Sie bedeutet für unseren Verein eine zeitgemäße Form der Kommunikation.

Ein riesiges Dankeschön möchte ich allen Sportfreunden unserer Landesgruppe aussprechen, deren Fotos und Videos wir für die SV-Zeitung oder auch SV-Facebook verwenden durften, sowie den Mitwirkenden Zwei- und Vierbeinern im neuen SV-Film.

Wie wird es die nächsten vier Jahre weitergehen? Das bestimmen Sie mit Ihrer Stimme auf der LG-Delegiertentagung. Turnusgemäß wird der Landesgruppenvorstand neu gewählt. Auf diesem Wege bedanke ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit. Mir hat die Arbeit viel Freude gemacht und ich stelle mich gerne für eine weitere Amtszeit in den Dienst der Landesgruppe.

Herzliche Grüße
Roswitha Dannenberg

Jahresbericht des LG-RH-Beauftragten für 2016

Bärbel Dreisow

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rückblick auf das Jahr 2016, ist mit der ersten Ausrichtung der Bundessiegerprüfung für Rettungshunde, ein maßgeblicher Schritt in die Zukunft gelungen. Mit einer gelungenen Premiere hat die OG Kehl in der LG Baden Maßstäbe gesetzt. Mit der Unterstützung des Ehrengastes und Ex-Boxweltmeisters George Foreman wurde der Veranstaltung, nach 15 Jahren Entwicklung, die Gewichtigkeit verliehen, die sie verdient hat. Walter Hoffmann hat artribisch daran gearbeitet und dem RH-Sport damit eine Gewichtung im SV gegeben, die sie verdient hat.

Bedauerlicherweise hat Walter Hoffmann zum 31.12.2016 sein Amt als Bundesbeauftragter für das Spezialhundewesen niedergelegt. Walter Hoffmann hinterläßt eine große Lücke. In die hinterlassenen Fußspuren ist auf Empfehlung von Walter Hoffmann, vorerst kommissarisch Andreas Quint getreten.

Bericht von Veranstaltungen 2016:

In Kooperation mit dem BRH wurde die traditionelle „**11. Offene Deutsche VDH-Meisterschaft für Rettungshunde**“ als IRO-Staatsmeisterschaft in der OG Wanne-Nord durchgeführt. Insgesamt waren 72 (2014: 68 / 2015: 84) Teilnehmer am Start. Wiederum prägten eine sehr harmonische Atmosphäre und sehenswerte hundesportliche Leistungen die Veranstaltung. **Teilnehmer/Innen unserer Landesgruppe: Ralf Meyer/Gabba – FL B, Carsten Oje/Delta aus der Wallapampa – FL B, Bärbel Dreisow/Valeska vom Ebsdorfergrund – F B, Petra Schwede/Marley – FL A**

1. BSP-RH 2016 in Kehl (LG Baden). Insgesamt hat die OG Kehl eine überzeugende Veranstaltung organisiert. Mit dem Ehrengast George Foreman hatte diese Veranstaltung einen internationalen Gast, der unserer SV BSP eine entsprechende Wertigkeit verliehen hat. Leider war die Teilnehmerzahl noch nicht überzeugend.

IRO-Weltmeisterschaft vom 24.-28.09.2016 in Turin (Italien). Der Veranstalter, unter der Leitung von Marco Grasso, bot den Rettungshundeteams schwierige Randbedingungen und war auch geprägt durch zu hohe Ausfallquote.

Es wurde auch wiederum Kritik geübt an den Auswahlkriterien, die große Verbände benachteiligt. Nur in der Fährte ist für den SV eine hohe Meldezahl möglich gewesen, zumal der SV mit unserer Titelverteidigerin Christa Steinborn einen Freiplatz hatte. **SV-RH Vize-Fährtenweltmeisterin 2016 wurde Christa Steinborn mit ihrer Djuma aus der Wallapampa.**

Das SV-Team hatte von 6 Teilnehmern allein vier in der Fährte zugesprochen bekommen; leider nur eine Teilnehmerin in der Fläche und in den Trümmern. Die alle Jahre immer wieder für den SV engagierte Yvonne Steinborn-Bartsch wurde als Vizesiegerin der BSP-RH als Ersatzteilnehmerin in den Trümmern nominiert.

FCI-Team-Weltmeisterschaft für Rettungshunde. Am 26./27.08.2016 fand in Craiova (RO) die Mannschaftsweltmeisterschaft der Rettungshunde statt. Die 6 SV-Teilnehmer/innen sind hier in das VDH-Team eingebunden. Unter erschwerten Bedingungen für die Hunde, hat sich das VDH-Fährtenteam mit drei SV Teilnehmern den 2. Platz sichern können. Das VDH-Team für die Trümmersuche erreichte den 3. Platz.

LG-RH-Pokal am 1.10.2016 fand der OG Elmshorn statt. Am **1. Oktober 2016** fand erstmals der **Rettungshunde-Pokalkampf 2016** in der Ortsgruppe Elmshorn e.V., unter Leitung von Andreas Herrmann und Michael Puff statt. Mit großem Engagement wurde eine hervorragende Veranstaltung auf die Beine gestellt. Abgesehen von den anspruchsvollen Suchgebieten wurde den Prüfungsteilnehmern prüfungsgerechte Geräte für die Gewandtheit zur Verfügung gestellt. In einem würdevollen Rahmen der Siegerehrung wurde allen Teams sowie der Leistungsrichterin Roswitha Dannenberg gedankt. Unseren Landessiegern 2016 in den einzelnen Prüfungsstufen nochmals herzlichen Glückwunsch.

RH 1 Fläche

1. Andrea Otto/ Bugaqtti vom Scheidgraben
2. Sabine EwaldZoe vom Seewolf
3. Gerald Merke/Quaiser vom Schaale Tal

RH 2 Fläche A

1. Inga Höppe/ Nero
2. Astrid Harbs/Cruella vom Langen Elend
3. Monika Kilian /Basimah of golden Ambers Del

RH-Situationsbericht

Aus den mir bisher vorliegenden Situationsberichten konnte ein gleichbleibendes Interesse an der RH-Arbeit in unserer Landesgruppe entnommen werden. Leider lagen zu meinem Jahresbericht noch nicht alle Berichte vor. Die Ortsgruppen Schleswig und Umgebung e.V. und Nützen u.U. arbeiten mit den Hilfsorganisationen der JUH RS und dem DRK zusammen. Insgesamt sind in unserer Landesgruppe bereits 8 Ortsgruppen im RH-Sport tätig sind.

Positive Rückmeldungen, aber auch Wünsche wurden aus den Ortsgruppen mehr Flächen- und Trümmerseminare durchzuführen. Bereits aus diesem Grund, hatte ich im Jahr 2016 das RH-Projekt gestartet. Von 8 Terminvorschlägen haben 3 Ortsgruppen (OG Bargfeld-Stegen, Nützen, Kappeln) daran beteiligt. Schwerpunkte wurden auf die Flächensuche, Fährtsuche und Unterordnung/Gewandtheit gelegt. Die Teilnehmer waren durchweg hoch motiviert und jeder konnte im gemeinsamen Austausch neue Ansätze mit nach Hause nehmen. Danke an Ralf Meyer für seine Unterstützung. Jedoch wird das Projekt aufgrund der geringen Meldungen aus den Ortsgruppen nicht weitergeführt.

Rückblick 2016:

Abnahme der RH-Übungsleiterlizenz am 06. März 2016 in der OG Bargfeld-Stegen e.V.

LG-Pokalkampf für Rettungshunde am 1. Oktober 2016 in der OG Elmshorn

RH- Arbeitsgruppe 13. März 2016 – Bargfeld-Stegen e.V.

RH-Arbeitsgruppe 29. Mai 2016 – Nützen u.U.

RH-Arbeitsgruppe 7. August 2016 – Kappeln/Schlei

Versammlung der LG-Beauftragten in der OG Wanne-Nord am 11. Dezember 2016

Statistik 2016 -LG 01

abgenommene RH-Prüfungen:

liegt noch nicht vor

Tagung am 11. Dezember 2016 der LG-RH-Beauftragten Informationen:

Allgemeines:

1. Die IRO hat derzeit 116 (116) Mitgliedsvereine aus 42 (41) Ländern der Welt.
2. Sowohl in der FCI als auch in der IRO erarbeitet, je eine Kommission, die Reform der IPO-R.
3. Die Mantrailing-PO ist noch nicht abgearbeitet für den Sport, so dass sie voraussichtlich nicht in die neue IPO-R integriert sein wird.
4. Grundsätzlich wollen FCI und IRO an einer einheitlichen Fassung der IPO-R festhalten.
5. Der RH-Sport wurde im Jahr 2016 in den zur Verfügung stehenden Medien sehr gut präsentiert.
6. Aufgrund der sehr guten Resonanz, wird am 7.7.- 9.7.2017 ein weiteres RH-Bundesseminar durchgeführt.
7. Nach wie vor lobenswert ist die Pressearbeit im SV. Hier werden nochmals die Berichterstattungen in der SV-Zeitung und in den LG-Nachrichten herausgestellt

Prüfungssstatistik 2016:

Insgesamt auch in diesem Jahr ist wieder ein positiver Trend mit Steigerung des Interesses am Rettungshundewesen festzustellen. Der SV führt derzeit die meisten RH-Prüfungen durch.

Eine detaillierte Aufschlüsselung der Prüfungen wurde anhand von Diagrammen dargestellt. Im Ergebnis ist festzustellen

RH 1 (E) weist seit 2003 konstante Prüfungsteilnahmen aus.

Aktiv sind hier 17 (18) LG'n; nicht aktiv im Prüfungsbereich (RH-E) waren 2016 die LG Saarland und LG Sachsen-Anhalt.

RH 2 konstante Situation zum Vorjahr, aktiv sind hier 12 (13) LG'n; nicht aktiv im Prüfungsbereich (RH 2) waren 2016:

- LG Waterkant
- LG Hessen-Nord
- LG Saarland
- LG Thüringen
- LG Sachsen
- LG Sachsen-Anhalt
- LG Mecklenburg-Vorpommern

--

Die Gesamtstatistik zeigt einen unaufhörlichen Anstieg der Prüfungen im SV.

Sachstandsbericht zur Reform der IPO-RH

Die IRO und FCI- Kommissionen sind noch nicht zu einem Abschluss gekommen. Konkrete Auskünfte zu den Ergebnissen ist noch nicht möglich. Folgende Möglichkeiten zeichnen sich ab:

- Eine erste Stellungnahme zum Stand der neuen IPO-R wurde bereits von der FCI an die nationalen Organisationen übermittelt zur Stellungnahme.
- Bisher vorgelegte Entwürfe der Prüfungsordnung zum Mantrailing wurden bisher nicht konkretisiert.
- Die neue IPO-R baut auf der alten Prüfungsordnung auf. Ziel ist auch eine konkrete Beschreibung der Übungen.
- Eine Bekanntgabe der Einzelheiten erfolgt erst nach Vorliegen der finalen Besprechung. Dazu erhalten dann die FCI-LAO einen erneuten Vorschlag zur Stellungnahme.
- Die neue IPO-R wird voraussichtlich erst 2018 eingeführt

Veranstaltungen 2017

Nach heutigem Stand die für den SV wichtigen überregionalen Veranstaltungen

- **12. offene Deutsche VDH-Meisterschaft (RHDM)** am 29.4. - 1.5.2017 in Hünxe. **ACHTUNG DIE BEWERBUNG DES „Bundesverband für Rettungshunde (BRH)“ WURDE ZURÜCKGEZOGEN.**
- **2. SV Bundessiegerprüfung für Rettungshunde** am Freitag, 30.06.-Sonntag, 02.07.2017 in Arnsberg (LG Westfalen).
- **23. IRO-Weltmeisterschaft für Rettungshunde** am 20.-24.09.2017 Wien (Österreich). Nähere Informationen dazu erfahrt ihr aus der IRO-HP.

Qualifikationsmodus für nationale und internationale RH-Veranstaltungen

Aufgrund der vielfachen Nachfrage werden künftig SV-intern die Qualifikationsbedingungen festgelegt, und zwar:

- **RHDM** (Deutsche VDH-Meisterschaft für Rettungshunde und internationale IRO-Staatsmeisterschaft in Stufe B)
 - Einzelheiten zur Veranstaltung regelt der VDH-Ausschuss Rettungshunde
 - SV-Mitgliedschaft mit beliebiger Hunderasse
 - Nachweis einer mit mind. 240 Punkten bestandenen Prüfung in der gemeldeten Sparte
 - Keine weitere Vorgabe; hierzu gelten die Vorgaben der IPO-R und Vorgaben im Rahmen einer IRO-Prüfung.
- **SV BSP-RH** (SV-Bundessiegerprüfung Rettungshundesport)
 - Zulassung regeln die LG´n intern
 - Nur Prüfungsstufe B in der jeweiligen Sparte zugelassen.
 - Soweit keine Regelungen in den LG´n vorliegen, ist jedes SV-Mitglied mit DSH nach den Vorgaben der IPO-R zugelassen
 - Nachweis einer erfolgreich abgelegten Prüfung in der gemeldeten Sparte
 - Der Titel „Bundessieger“ wird nur für die Stufe B vergeben
- **IRO-WM** (IRO-Weltmeisterschaft nach den IRO-Regularien)
 - SV-Mitglied mit deutschem Schäferhund.

- Nachweis einer mit 270 Punkten absolvierten RH-Prüfung unter einem IRO oder internationalem FCI-Richter.
- Die Möglichkeiten zur Teilnahme reguliert die IRO im Hinblick auf die nur begrenzt mögliche Teilnehmerzahl durch ein besonderes Verfahren
- SV regelt als IRO-Mitglied die Meldungen auf der Grundlage der Qualifikationen aus BSP und RHDM
- Vorrangig werden die Bestplatzierten der BSP gesetzt, nachrangig folgen die Bestplatzierten aus den beiden RHDM der Vorjahre.
- **FCI-WM** (FCI-Mannschaftsweltmeisterschaft nach den FCI-Regularien)
Diese Veranstaltung findet nur alle zwei Jahre statt
 - Bestplatzierte aus der RHDM werden hier vom VDH gesetzt unabhängig von VDH-Vereinszugehörigkeit.
 - SV-Mitglied mit beliebiger Hunderasse.

- **SV RH-Landesgruppenprüfungen** regeln die LG'n intern

Verschiedenes

Aus dem VDH-Ausschuss

Im Ausschuss wurde inzwischen die Überarbeitung der Vergaberichtlinien für die Vergabe von Hundeführer-Sportabzeichen erreicht. Dort sind nun auch die RH-Prüfungen integriert

Bärbel Dreisow

(LG-RH-Beauftragte)